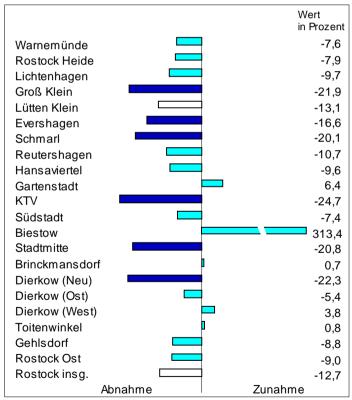
IV. Bevölkerungsbewegungen

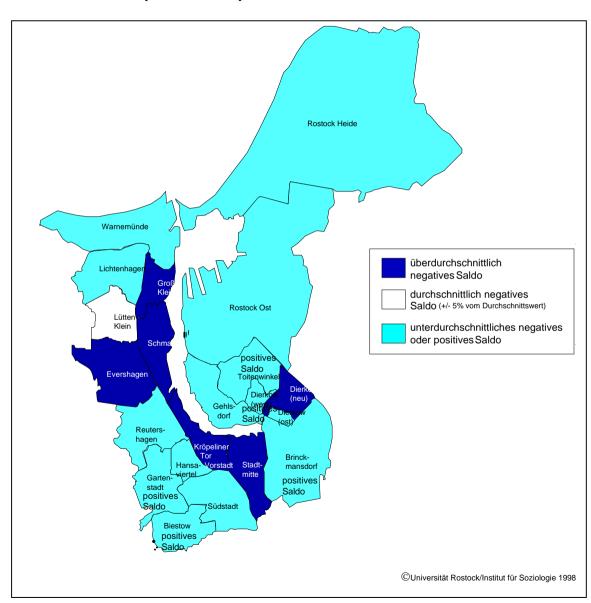
IV.1. Veränderung der Einwohnerzahl (Bestandsveränderungen)

Karte IV.1.1 – 92-06.98: Veränderung der Einwohnerzahl in den Stadtbereichen zwischen dem 31.12.1992 und dem 30.6.1998 (in Prozent)

Durchschnitt: Abnahme:		-12,7%
Minimum	Dierkow (Ost)	-5,4%
Maximum	Kröpeliner-Tor-Vorstadt	-24,7%
Zunahme		
Minimum	Brinckmansdorf	+0,7%
Maximum	Biestow	+313,4%

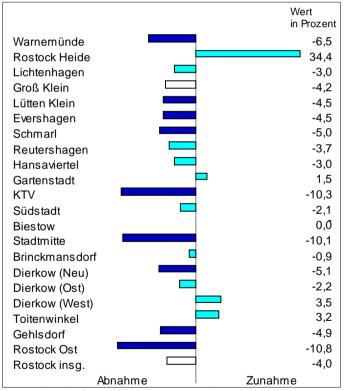


Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen, Einwohnerzahlen nach dem Melderegister incl. ZAST,

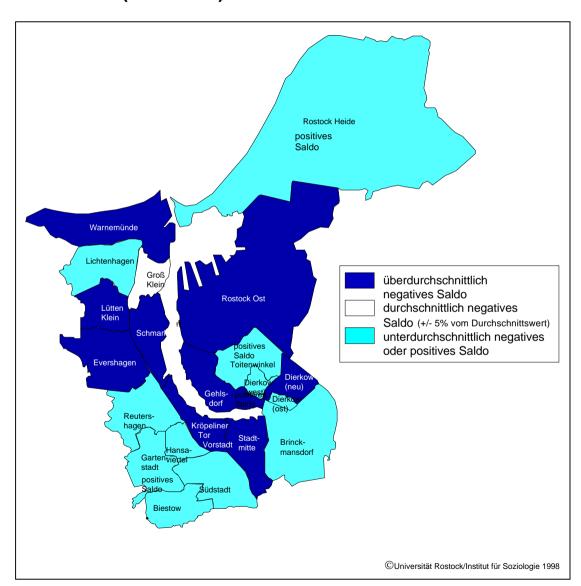


Karte IV.1.2 – 92-94: Veränderung der Einwohnerzahl in den Stadtbereichen zwischen dem 31.12.1992 und dem 31.12.1994 (in Prozent)

Durchschnitt:		-4,0%
Abnahme:		
Minimum	Brinckmansdorf	-0,9%
Maximum	Rostock Ost	-10,8%
Zunahme		
Minimum	Gartenstadt	+1,5%
Maximum	Dierkow (West) ¹	+3,5%

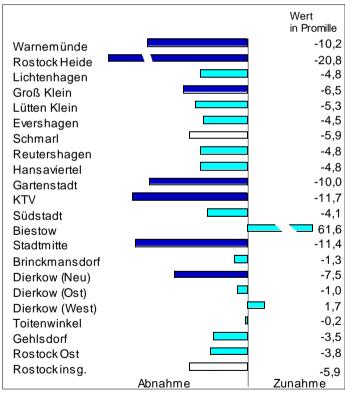


Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen, Einwohnerzahlen nach dem Melderegister incl. ZAST, 1) Der höhere Wert für Rostock Heide erklärt sich allein aus der Aufnahme von Asylbewerbern im ZAST und wird hier als Sonderfall ignoriert.



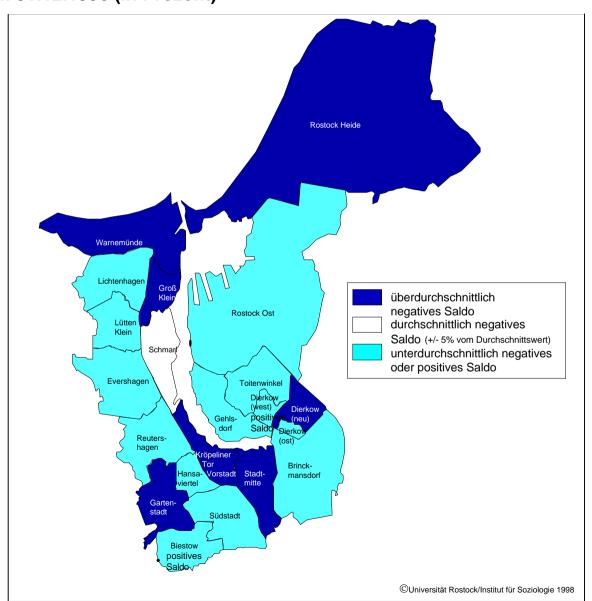
Karte IV.1.3 – 94-96: Veränderung der Einwohnerzahl in den Stadtbereichen zwischen dem 31.12.1994 und dem 31.12.1996 (in Prozent)

Durchschnitt: Abnahme:		-5,9%
Minimum	Toitenwinkel	-0,2%
Maximum	Kröpeliner-Tor-Vorstadt ¹	-11,7%
Zunahme		
Minimum	Dierkow (West)	+1,7%
Maximum	Biestow	+61,6%



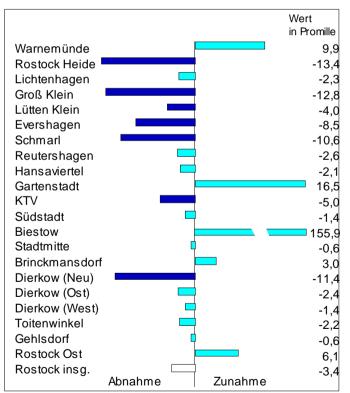
Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen, Einwohnerzahlen nach dem Melderegister incl. ZAST.

1) Der höhere Wert für Rostock Heide erklärt sich allein aus der Schließung des ZAST und wird hier ignoriert.



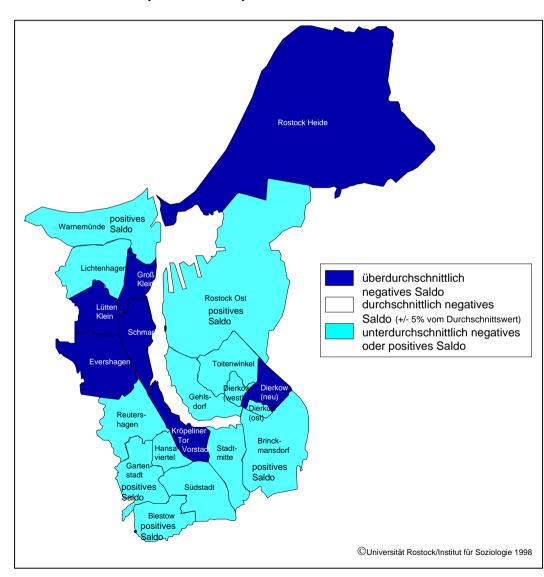
Karte IV.1.3 – 96-06.98: Veränderung der Einwohnerzahl in den Stadtbereichen zwischen dem 31.12.1996 und dem 31.6.1998 (in Prozent)

Durchschnitt: Abnahme:		-3,4%
Minimum	Gehlsdorf/Stadtmitte	0.69/
WIIIIIIIIIII		-0,6%
Maximum	Groß Klein ¹	-12,8%
Zunahme		
Minimum	Brinckmansdorf	+3,0%
Maximum	Biestow	+155,9%



Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen, Einwohnerzahlen nach dem Melderegister incl. ZAST.

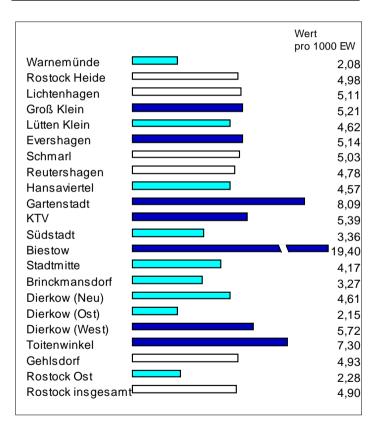
1) Der eigentlich höhere Wert für Rostock Heide erklärt sich aus der Schließung des ZAST. (ohne ZAST = -3,3%)



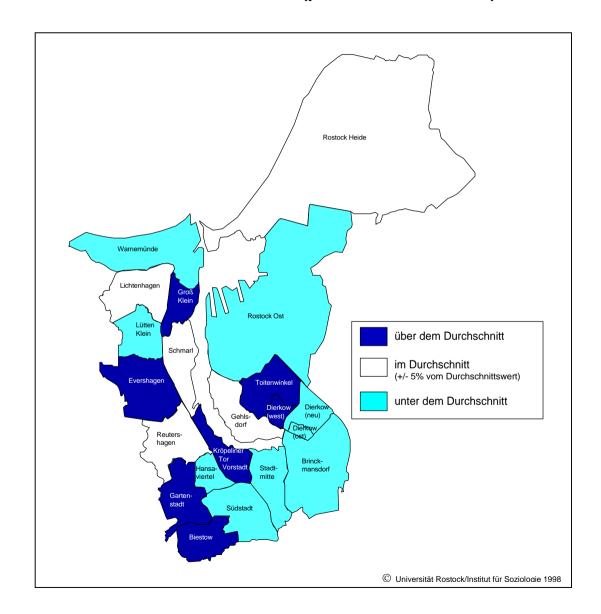


Karte IV.2.1 – 93: Geburtenziffern¹ nach Stadtbereichen 1993 (pro 1.000 Einwohner)

Durchschnitt:		4,90‰
Minimum	Warnemünde	2,08‰
Maximum	Biestow	19,40‰

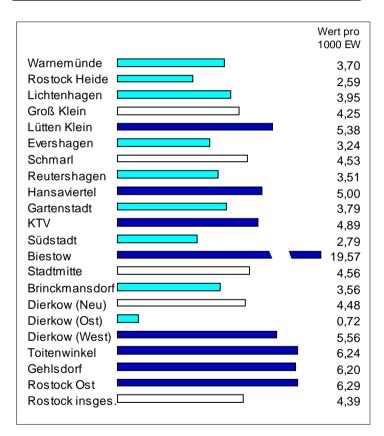


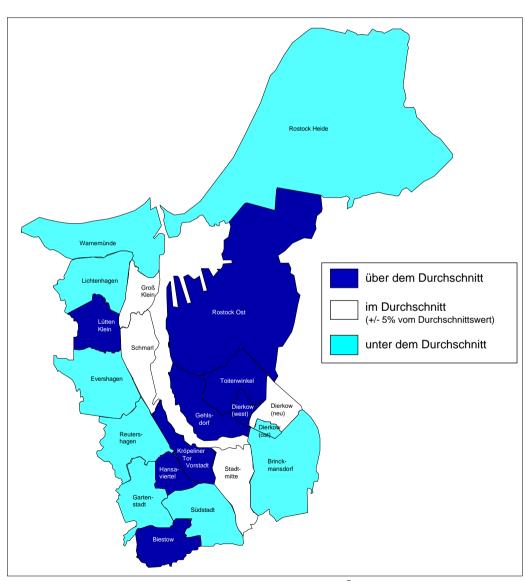
¹⁾ Geburtenziffer = Zahl der Geburten im Laufe des Jahres 1993 pro 1.000 Einwohner im Stadtbereich am 31.21.1992



Karte IV.2.1 – 94: Geburtenziffern¹ nach Stadtbereichen 1994 (pro 1.000 Einwohner)

Durchschnitt:		4,39‰
Minimum	Dierkow-Ost	0,27‰
Maximum	Biestow	19,57‰

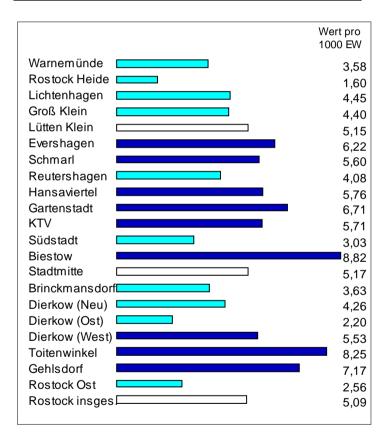


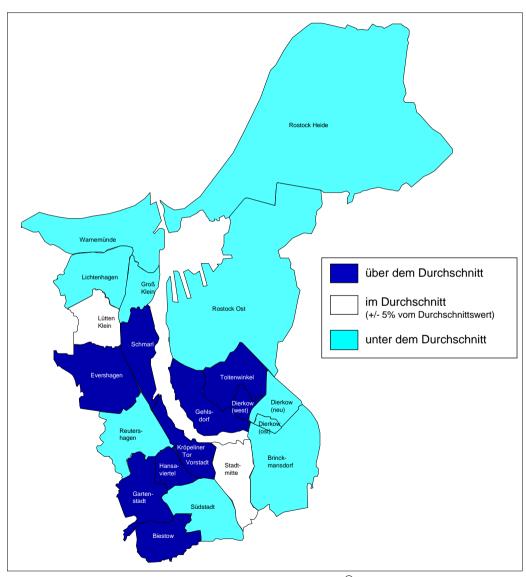


¹⁾ Geburtenziffer = Zahl der Geburten im Laufe des Jahres 1994 pro 1.000 Einwohner im Stadtbereich am 31.21.1993

Karte IV.2.1 – 95: Geburtenziffern¹ nach Stadtbereichen 1995 (pro 1.000 Einwohner)

Durchschnitt:		5,09‰
Minimum	Warnemünde	1,60‰
Maximum	Biestow	8,82‰

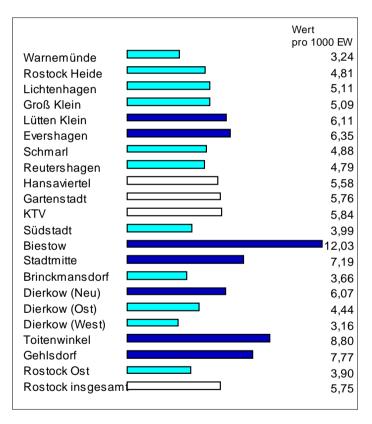




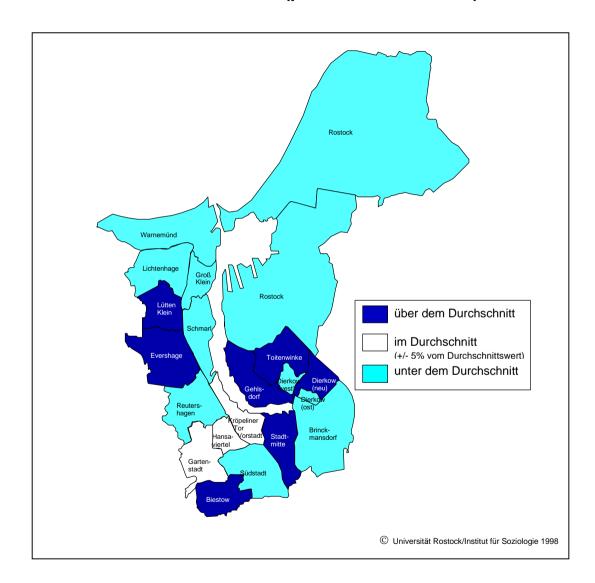
¹⁾ Geburtenziffer = Zahl der Geburten im Laufe des Jahres 1995 pro 1.000 Einwohner im Stadtbereich am 31.21.1994

Karte IV.2.1 - 96: Geburtenziffern¹ nach Stadtbereichen 1996 (pro 1.000 Einwohner)

Durchschnitt:		5,75‰
Minimum	Dierkow (West)	3,16‰
Maximum	Biestow	12,03‰

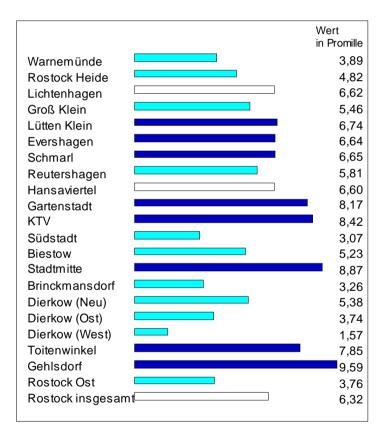


¹⁾ Geburtenziffer = Zahl der Geburten im Laufe des Jahres 1996 pro 1.000 Einwohner im Stadtbereich am 31.21.1995



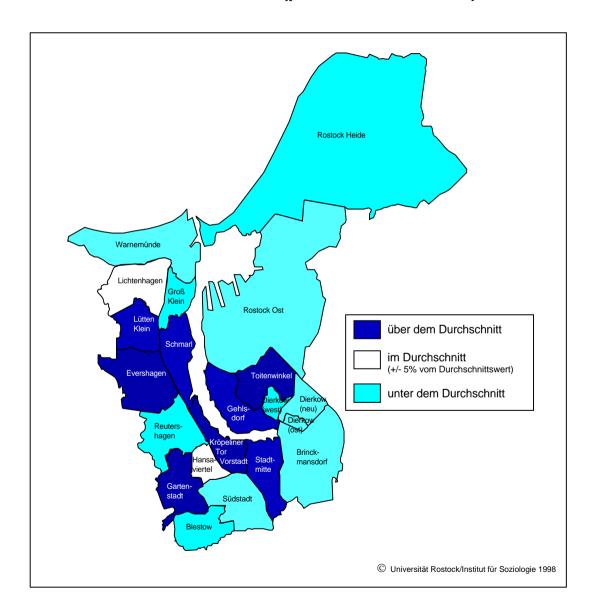
Karte IV.2.1 – 97: Geburtenziffern¹ nach Stadtbereichen 1997 (pro 1.000 Einwohner)

Durchschnitt:		6,32‰
Minimum	Dierkow (West)	1,57‰
Maximum	Gehlsdorf	9,59‰



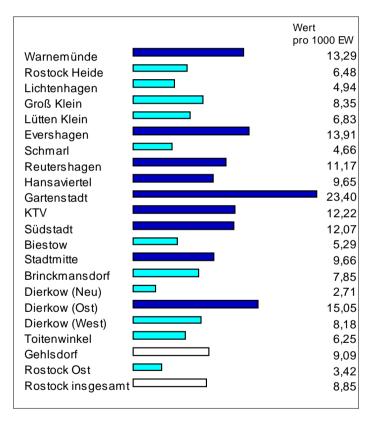
Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen

1) Geburtenziffer = Zahl der Geburten im Laufe des Jahres 1997 pro 1.000 Einwohner im Stadtbereich am 31.21.1997

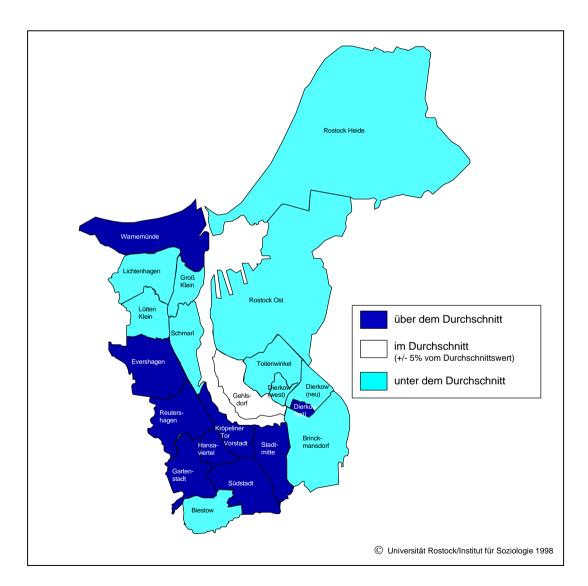


Karte IV.2.2 – 93: Sterbeziffern¹ nach Stadtbereichen 1993 (pro 1.000 Einwohner)

Durchschnitt:		8,85‰
Minimum	Dierkow (Neu)	2,71‰
Maximum	Gartenstadt	23,40‰

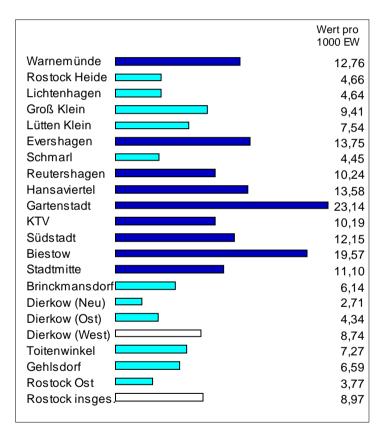


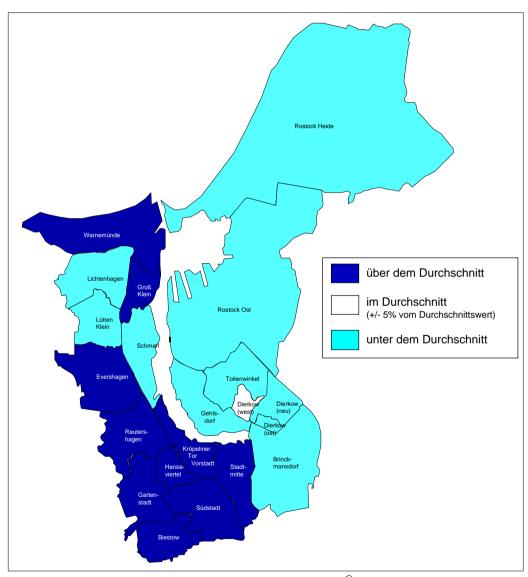
¹⁾ Sterbeziffer = Zahl der Sterbefälle im Laufe des Jahres 1993 pro 1.000 Einwohner im Stadtbereich am 31.21.1992



Karte IV.2.2 – 94: Sterbeziffern¹ nach Stadtbereichen 1994 (pro 1.000 Einwohner)

Durchschnitt:		8,97‰
Minimum	Dierkow (Neu)	2,71‰
Maximum	Gartenstadt	23,14‰

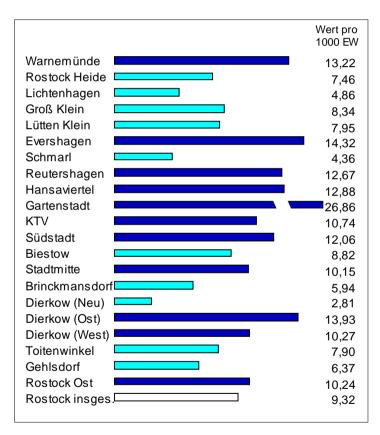


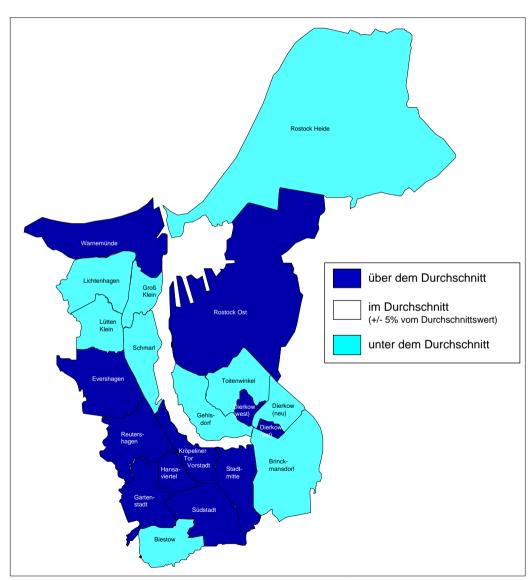


¹⁾ Sterbeziffer = Zahl der Sterbefälle im Laufe des Jahres 1993 pro 1.000 Einwohner im Stadtbereich am 31.21.1992

Karte IV.2.2 – 95: Sterbeziffern¹ nach Stadtbereichen 1995 (pro 1.000 Einwohner)

Durchschnitt:		9,32‰
Minimum	Dierkow (Neu)	2,81‰
Maximum	Gartenstadt	26,86‰

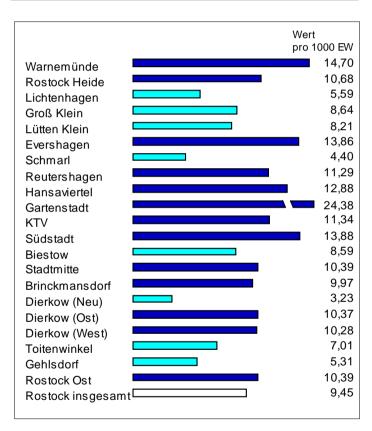




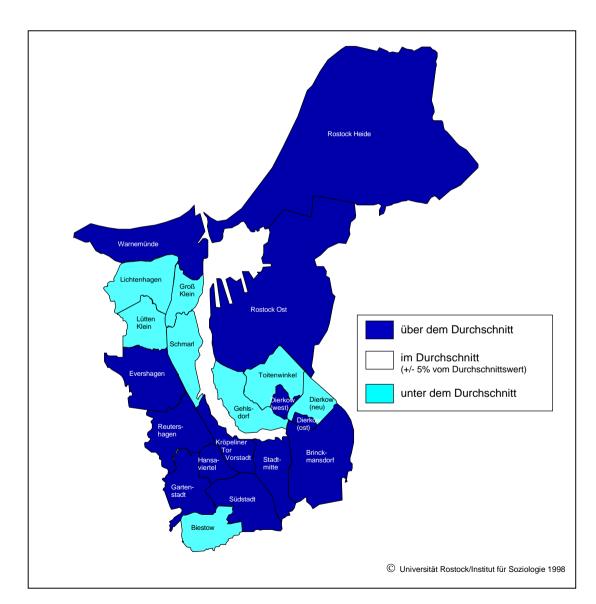
¹⁾ Sterbeziffer = Zahl der Sterbefälle im Laufe des Jahres 1993 pro 1.000 Einwohner im Stadtbereich am 31.21.1992

Karte IV.2.2 - 96: Sterbeziffern¹ nach Stadtbereichen 1996 (pro 1.000 Einwohner)

Durchschnitt:		9,45‰
Minimum	Dierkow (Neu)	3,23‰
Maximum	Gartenstadt	24,38‰

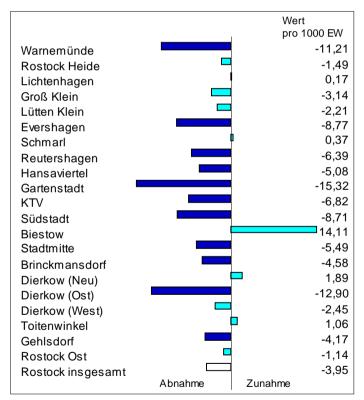


¹⁾ Sterbeziffer = Zahl der Sterbefälle im Laufe des Jahres 1996 pro 1.000 Einwohner im Stadtbereich am 31.21.1995

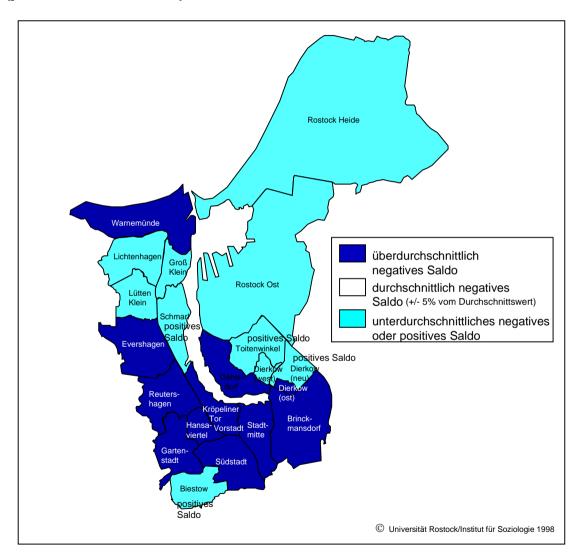


Karte IV.2.3 - 93: Saldo der natürlichen Bevölkerungsbewegung 1993 nach Stadtbereichen (je 1.000 Einwohner)

Durchschnitt:		-3,95‰
Negatives Saldo:		
Minimum	Rostock (Ost)	-1,14‰
Maximum	Gartenstadt	-15,32‰
Positives Saldo:		
Minimum	Lichtenhagen	+0,17‰
Maximum	Biestow	+14,11‰

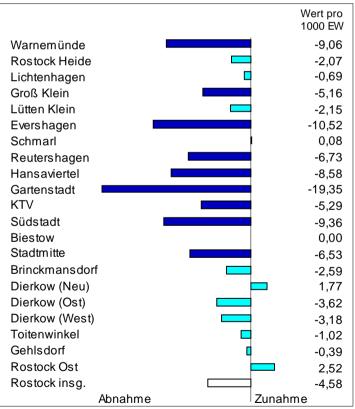


Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen - Saldo der Geburten und Sterbefälle im Laufe des Jahres 1993 pro 1000 Einwohner am 31.12.1992.

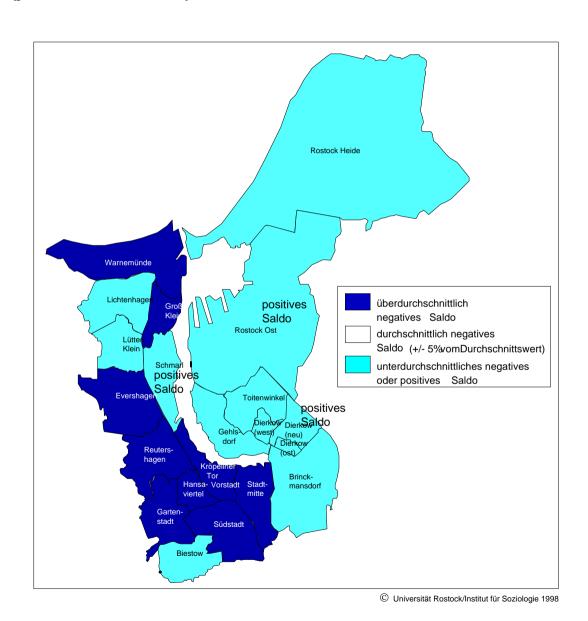


Karte IV.2.3 - 94: Saldo der natürlichen Bevölkerungsbewegung 1994 nach Stadtbereichen (je 1.000 Einwohner)

Durchschnitt:		-4,58‰
Negatives Saldo:		
Minimum	Gehlsdorf	-0,39‰
Maximum	Gartenstadt	-19,35‰
Positives Saldo:		
Minimum	Schmarl	+0,08‰
Maximum	Rostock Ost	+2,52‰

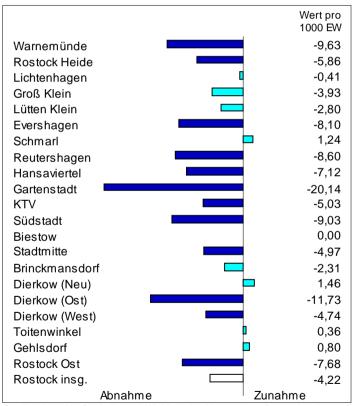


Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen - Saldo der Geburten und Sterbefälle im Laufe des Jahres 1994 pro 1000 Einwohner am 31.12.1993.

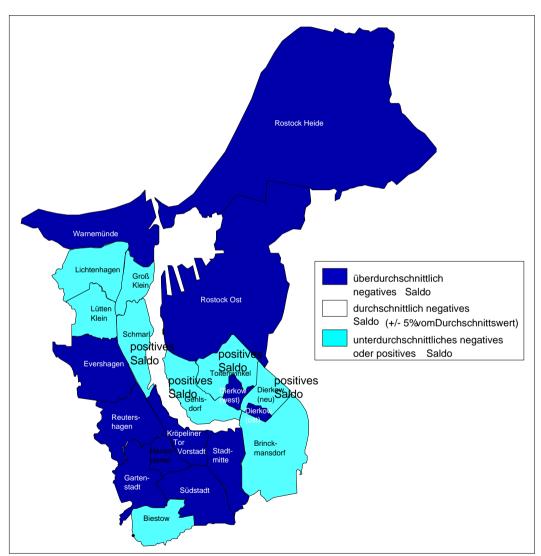


Karte IV.2.3 - 95: Saldo der natürlichen Bevölkerungsbewegung 1995 nach Stadtbereichen (je 1.000 Einwohner)

Durchschnitt:		-4,22‰
Negatives Saldo:		
Minimum	Lichtenhagen	-0,41‰
Maximum	Gartenstadt	-20,14‰
Positives Saldo:		
Minimum	Toitenwinkel	+0,36‰
Maximum	Dierkow-Neu	+1,46‰

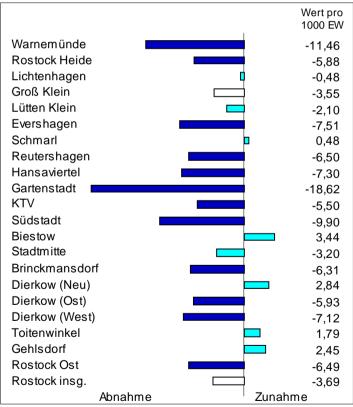


Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen - Saldo der Geburten und Sterbefälle im Laufe des Jahres 1995 pro 1000 Einwohner am 31.12.1994.

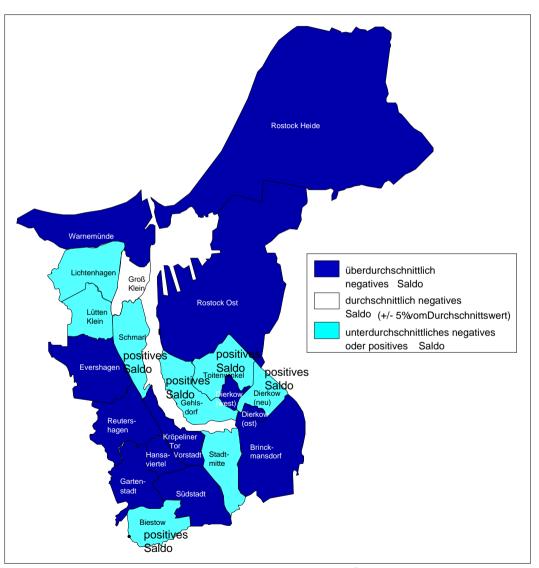


Karte IV.2.3 - 96: Saldo der natürlichen Bevölkerungsbewegung 1996 nach Stadtbereichen (je 1.000 Einwohner)

Durchschnitt:		-3,69‰
Negatives Saldo:		
Minimum	Lichtenhagen	-0,48‰
Maximum	Gartenstadt	-18,62‰
Positives Saldo:		
Minimum	Schmarl	+0,48‰
Maximum	Biestow	+3,44‰

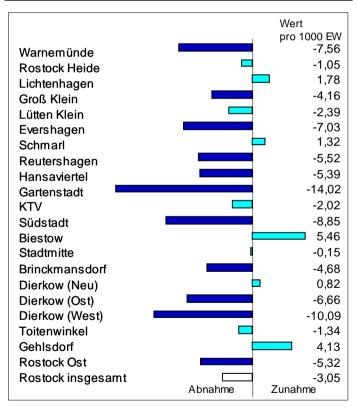


Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen - Saldo der Geburten und Sterbefälle im Laufe des Jahres 1996 pro 1000 Einwohner am 31.12.1995.

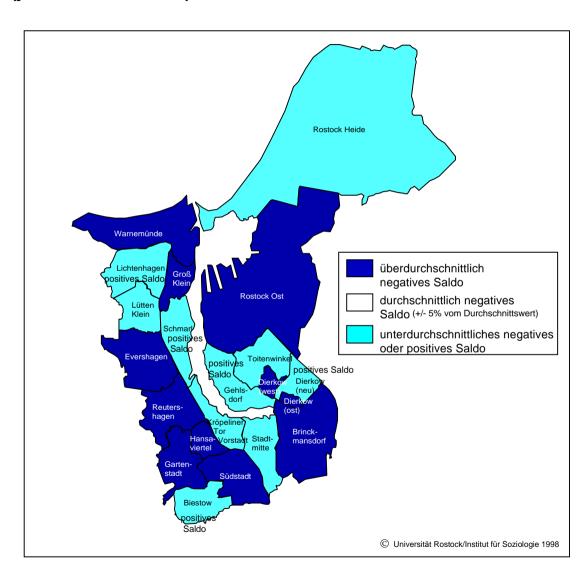


Karte IV.2.3 - 97: Saldo der natürlichen Bevölkerungsbewegung 1997 nach Stadtbereichen (je 1.000 Einwohner)

Durchschnitt:		-3,05‰
Negatives Saldo:		
Minimum	Stadtmitte	-0,15‰
Maximum	Gartenstadt	-14,02‰
Positives Saldo:		
Minimum	Dierkow (Neu)	+0,82‰
Maximum	Biestow	+5,46‰

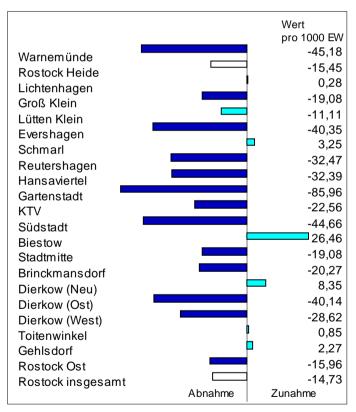


Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen - Saldo der Geburten und Sterbefälle im Laufe des Jahres 1997 pro 1000 Einwohner am 31.12.1997

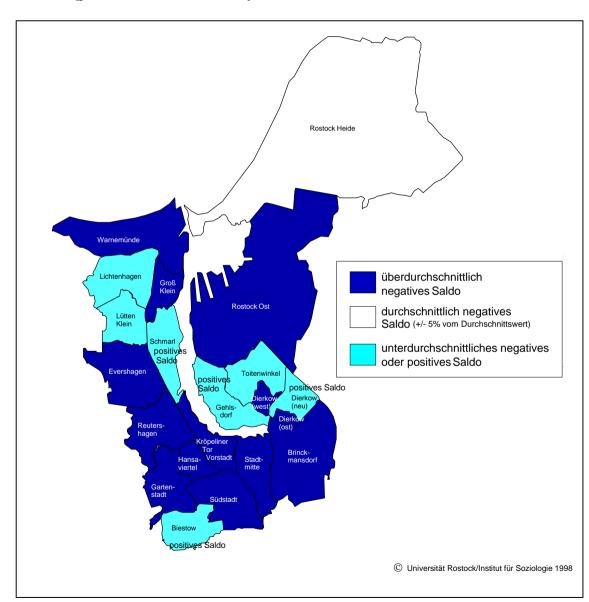


Karte IV.2.4 – 93-97: Saldo der natürlichen Bevölkerungsbewegung im Zeitraum von 1993 bis 1997 nach Stadtbereichen (je 1.000 Einwohner)

Durchschnitt:		-14,37‰
Negatives Saldo:		
Minimum	Lütten Klein	-11,11‰
Maximum	Gartenstadt	-85,96‰
Positives Saldo:		
Minimum	Lichtenhagen	+0,28‰
Maximum	Biestow	+26,46‰

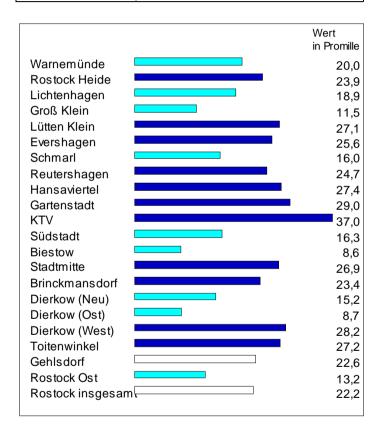


Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen - Saldo der Geburten und Sterbefälle im Zeitraum 1993 bis 1997 pro 1000 Einwohner am 31.12.1997

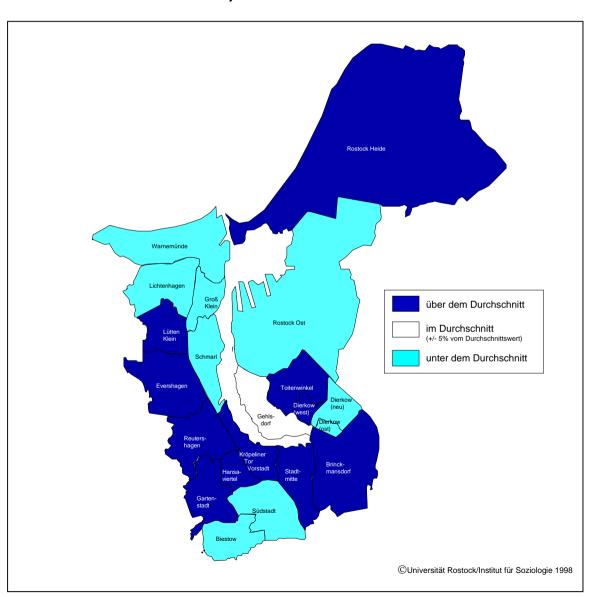


Karte IV.2.5 – 92: Fruchtbarkeitsziffer 1992 nach Stadtbereichen (Geburten je 1.000 Frauen im Alter zwischen 15 bis unter 45 Jahren)

Durchschnitt:		22,2‰
Minimum	Brinckmansdorf	8,6‰
Maximum	Kröpeliner-Tor-Vorstadt KTV	37,0‰

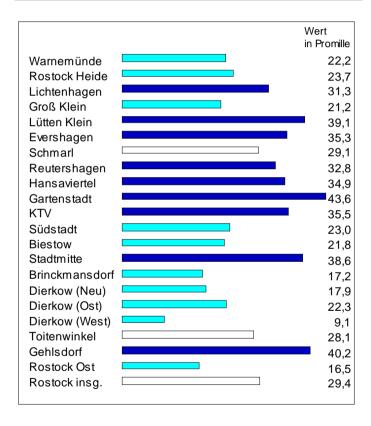


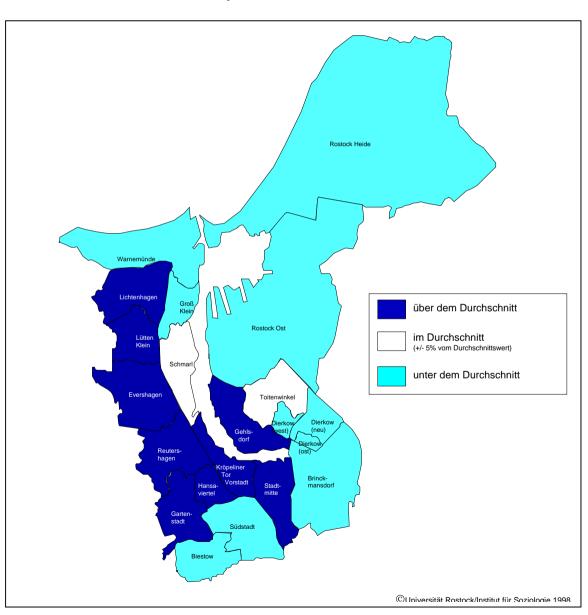
Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen. Für 1992 lag die Zahl der Geburten nach Stadtbereichen nicht vor. Hilfsweise wurde die Anzahl der Kinder von 0 bis unter 1 Jahr am 31.12.1992 für die Berechnung zugrunde gelegt.



Karte IV.2.5 – 97: Fruchtbarkeitsziffer 1997 nach Stadtbereichen (Geburten je 1.000 Frauen im Alter zwischen 15 bis unter 45 Jahren)

Ī	Durchschnitt:		29,4‰
	Minimum	Dierkow (West)	9,1‰
ı	Maximum	Gartenstadt	43,6‰



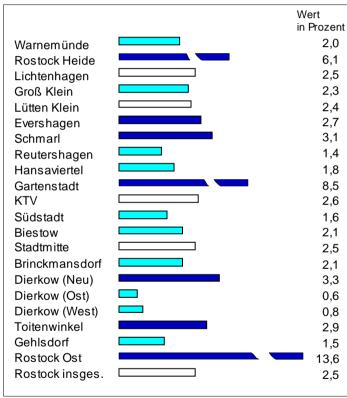


IV.3. Räumliche Bevölkerungsbewegung

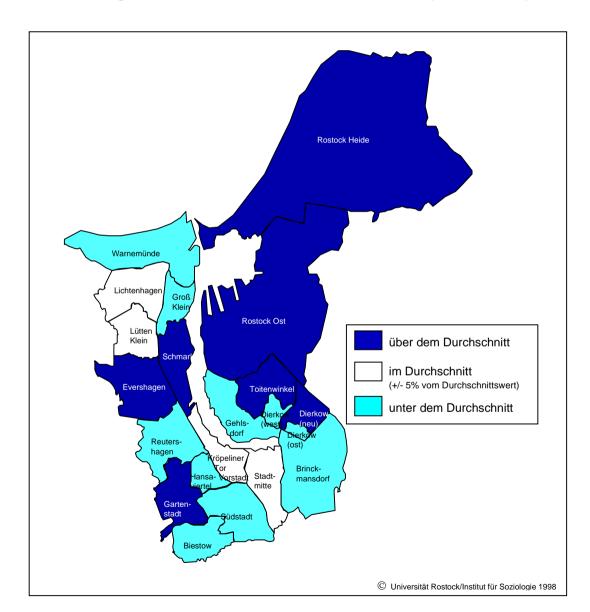
IV.3.1 Fortzüge und Zuzüge über die Stadtgrenzen

Karte IV.3.1.1 - 93: Fortzugsrate¹ über die Stadtgrenzen nach Stadtbereichen 1993 (in Prozent)

Durchschnitt:		2,5%
Minimum	Dierkow (Ost)	0,6%
Maximum	Rostock Ost	13,6%

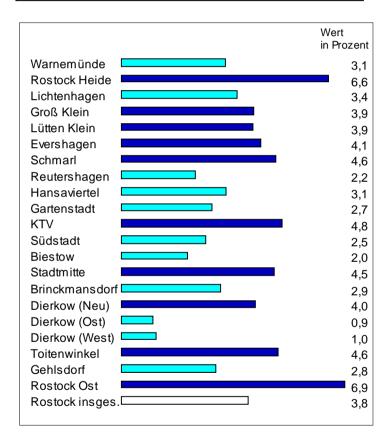


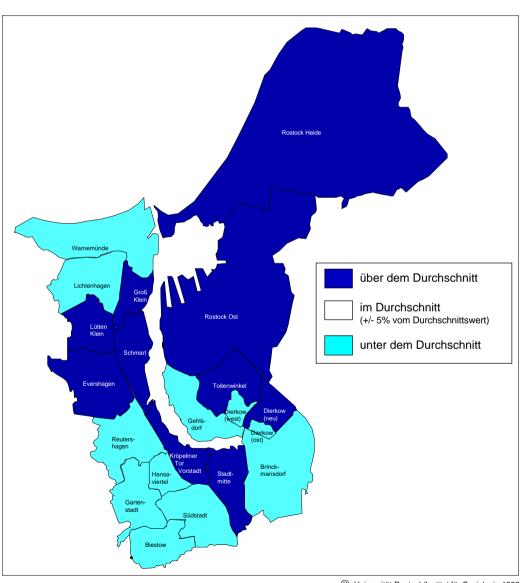
¹⁾ Fortzugsrate über die Stadtgrenzen = Anteil aller Fortzüge über die Stadtgrenzen im Laufe des Jahres 1993 an der jeweiligen Bevölkerung im Stadtbereich zum 31.12.1992



Karte IV.3.1.1 - 94: Fortzugsrate¹ über die Stadtgrenzen nach Stadtbereichen 1994 (in Prozent)

Durchschnitt:		3,8%
Minimum	Dierkow (Ost)	0,9%
Maximum	Rostock Ost	6,9%

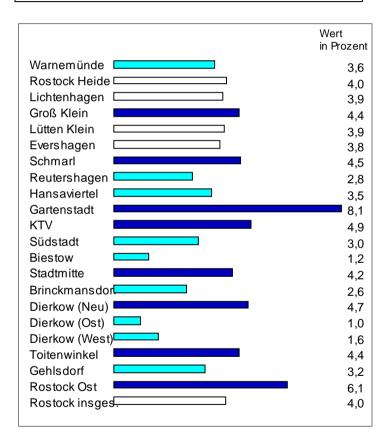


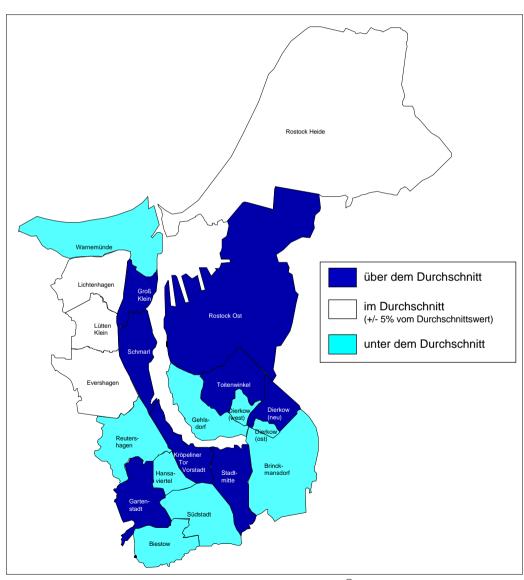


¹⁾ Fortzugsrate über die Stadtgrenzen = Anteil aller Fortzüge über die Stadtgrenzen im Laufe des Jahres 1994 an der jeweiligen Bevölkerung im Stadtbereich zum 31.12.1993

Karte IV.3.1.1 - 95: Fortzugsrate¹ über die Stadtgrenzen nach Stadtbereichen 1995 (in Prozent)

Durchschnitt:		4,0%
Minimum	Dierkow (Ost)	1,0%
Maximum	Gartenstadt	8,1%

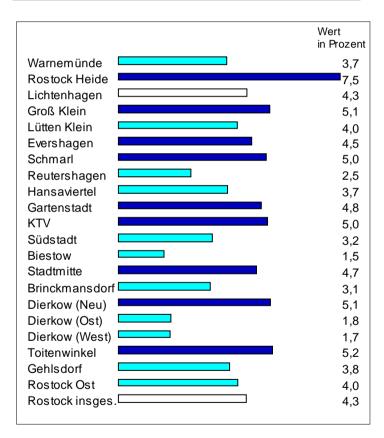


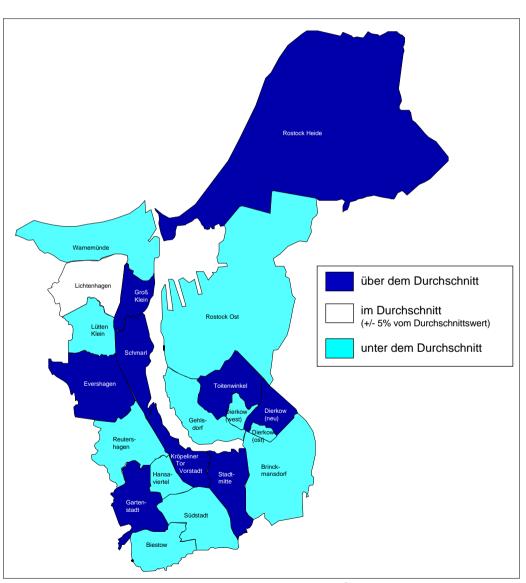


¹⁾ Fortzugsrate über die Stadtgrenzen = Anteil aller Fortzüge über die Stadtgrenzen im Laufe des Jahres 1995 an der jeweiligen Bevölkerung im Stadtbereich zum 31.12.1994

Karte IV.3.1.1 - 96: Fortzugsrate¹ über die Stadtgrenzen nach Stadtbereichen 1996 (in Prozent)

Durchschnitt:		4,3%
Minimum	Biestow	1,5%
Maximum	Rostock Heide	7,5%

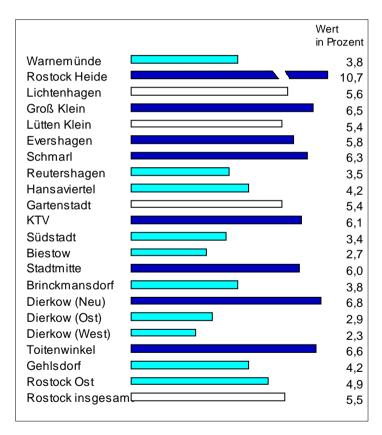




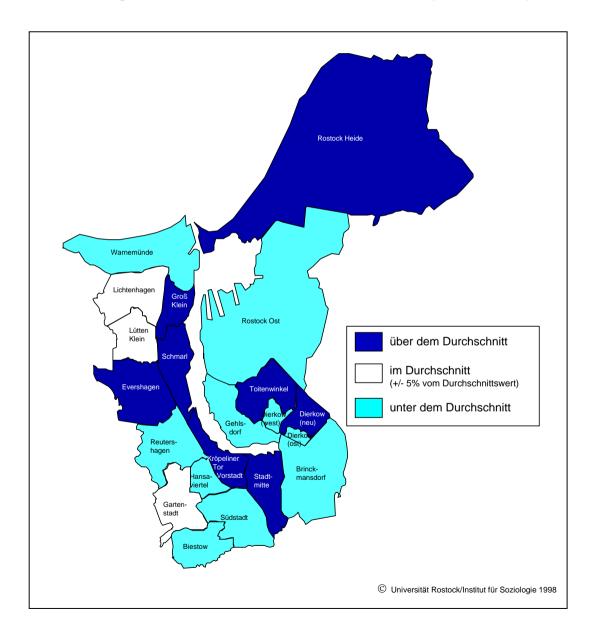
¹⁾ Fortzugsrate über die Stadtgrenzen = Anteil aller Fortzüge über die Stadtgrenzen im Laufe des Jahres 1996 an der jeweiligen Bevölkerung im Stadtbereich zum 31.12.1995

Karte IV.3.1.1 - 97: Fortzugsrate¹ über die Stadtgrenzen nach Stadtbereichen 1997 (in Prozent)

Durchschnitt:		5,5%
Minimum	Dierkow (West)	2,3%
Maximum	Rostock Heide	10,7%

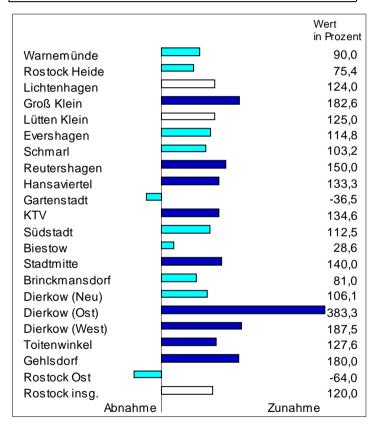


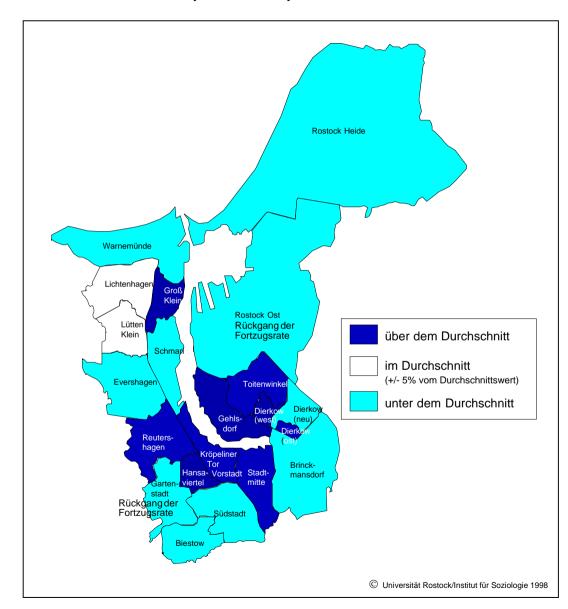
¹⁾ Fortzugsrate über die Stadtgrenzen = Anteil aller Fortzüge über die Stadtgrenzen im Laufe des Jahres 1997 an der jeweiligen Bevölkerung im Stadtbereich zum 31.12.1996



Karte IV.3.1.1.1 – 93-97:Zu- bzw. Abnahme der Fortzugsrate über die Stadtgrenzen zwischen 1993 und 1997 nach Stadtbereichen (in Prozent)

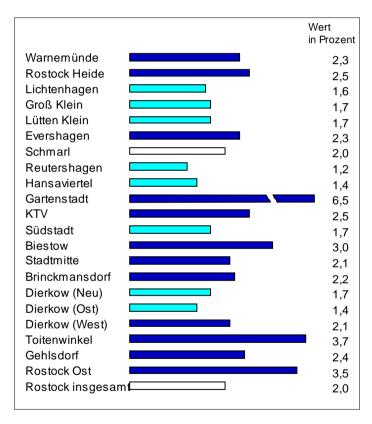
Durchschnitt: Zunahme:		+120,0%
Minimum	Biestow	+28,6%
Maximum	Dierkow-Ost	+383,3%
Abnahme	Rostock Ost	-64,0%



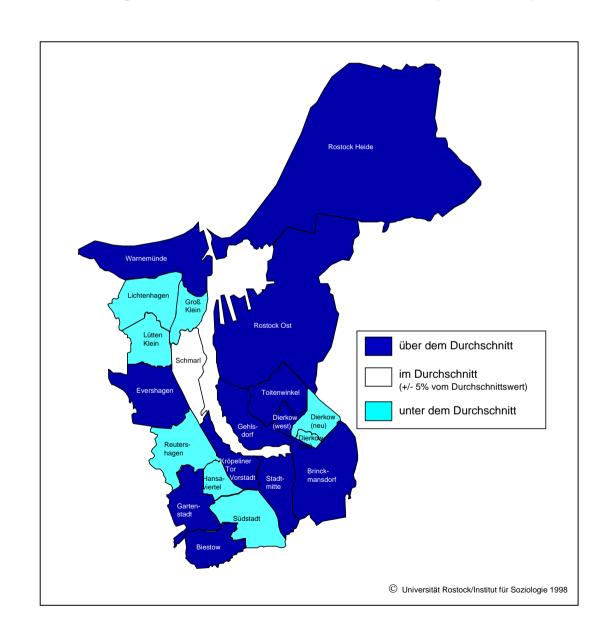


Karte IV.3.1.2 - 93: Zuzugsrate¹ über die Stadtgrenzen nach Stadtbereichen 1993 (in Prozent)

Durchschnitt:		2,0%
Minimum	Reutershagen	1,2%
Maximum	Gartenstadt	6,5%

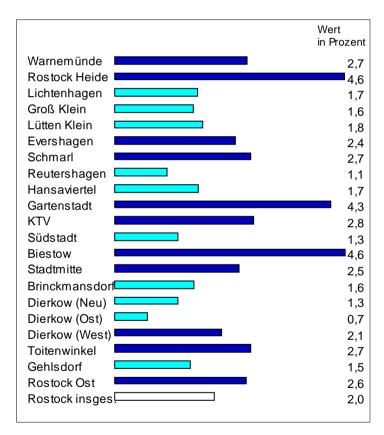


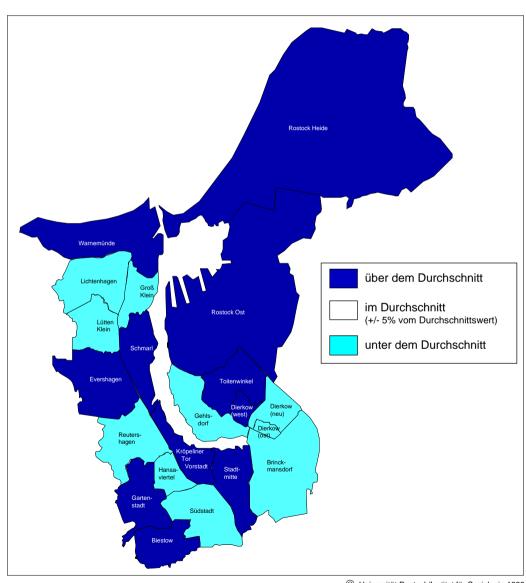
¹⁾ Zuzugsrate über die Stadtgrenzen = Anteil aller Zuzüge von außerhalb der Stadt (über die Stadtgrenzen) im Laufe des Jahres 1993 an der jeweiligen Bevölkerung im Stadtbereich zum 31.12.1992



Karte IV.3.1.2 - 94: Zuzugsrate¹ über die Stadtgrenzen nach Stadtbereichen 1994 (in Prozent)

Durchschnitt:		2,0%
Minimum	Dierkow-Ost	0,7%
Maximum	Biestow/Rostock Heide	4,6%

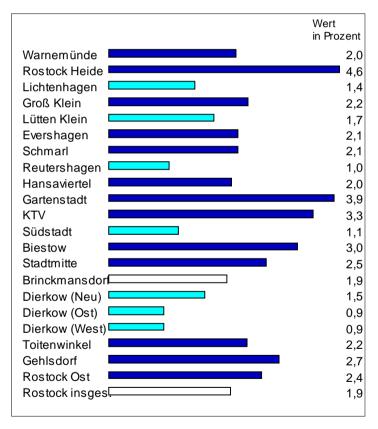


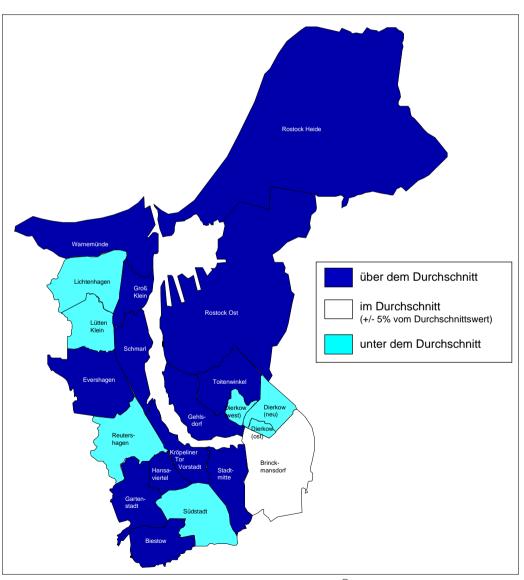


¹⁾ Zuzugsrate über die Stadtgrenzen = Anteil aller Zuzüge von außerhalb der Stadt (über die Stadtgrenzen) im Laufe des Jahres 1994 an der jeweiligen Bevölkerung im Stadtbereich zum 31.12.1993

Karte IV.3.1.2 - 95: Zuzugsrate¹ über die Stadtgrenzen nach Stadtbereichen 1995 (in Prozent)

Durchschnitt:		1,9%
Minimum	Dierkow-West/-Ost	0,9%
Maximum	Rostock Heide	4,6%

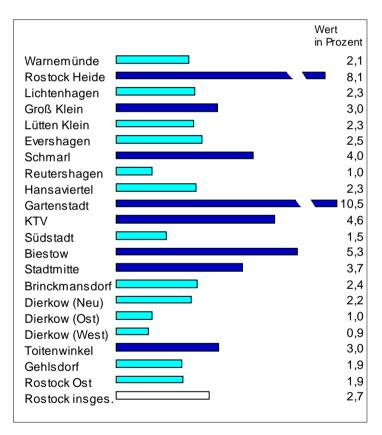




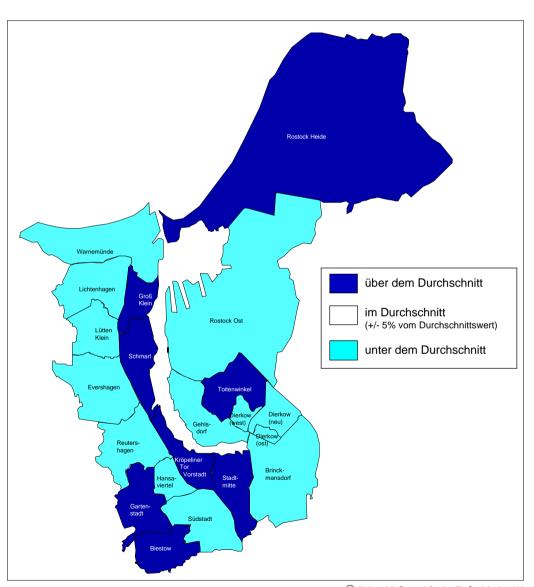
¹⁾ Zuzugsrate über die Stadtgrenzen = Anteil aller Zuzüge von außerhalb der Stadt (über die Stadtgrenzen) im Laufe des Jahres 1995 an der jeweiligen Bevölkerung im Stadtbereich zum 31.12.1994

Karte IV.3.1.2 - 96: Zuzugsrate¹ über die Stadtgrenzen nach Stadtbereichen 1996 (in Prozent)

Durchschnitt:		2,7%
Minimum	Dierkow-West	0,9%
Maximum	Gartenstadt	10,5%



Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen

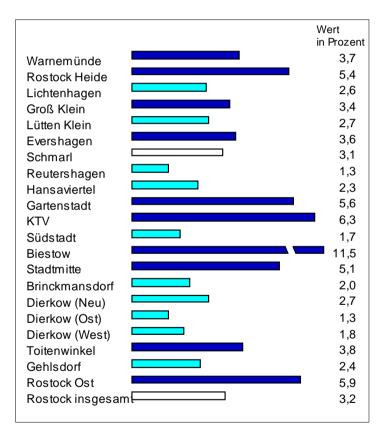


© Universität Rostock/Institut für Soziologie 1998

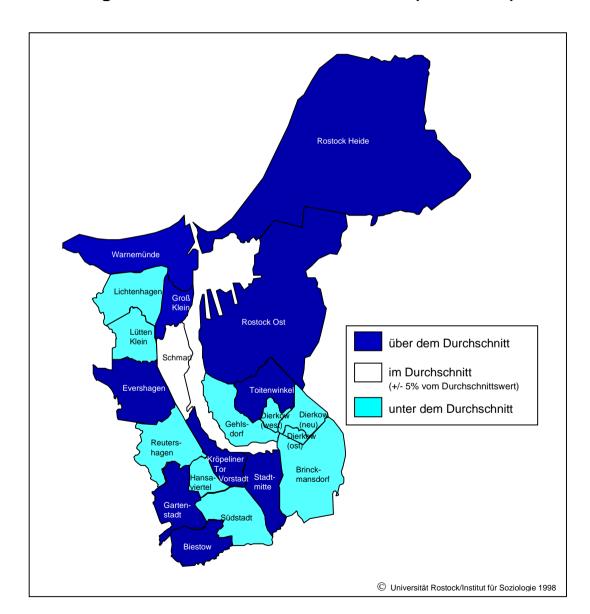
¹⁾ Zuzugsrate über die Stadtgrenzen = Anteil aller Zuzüge von außerhalb der Stadt (über die Stadtgrenzen) im Laufe des Jahres 1996 an der jeweiligen Bevölkerung im Stadtbereich zum 31.12.1995

Karte IV.3.1.2 - 97: Zuzugsrate¹ über die Stadtgrenzen nach Stadtbereichen 1997 (in Prozent)

Durchschnitt:		3,2%
Minimum	Dierkow (Ost)/Reutershg.	1,3%
Maximum	Biestow	11,5%

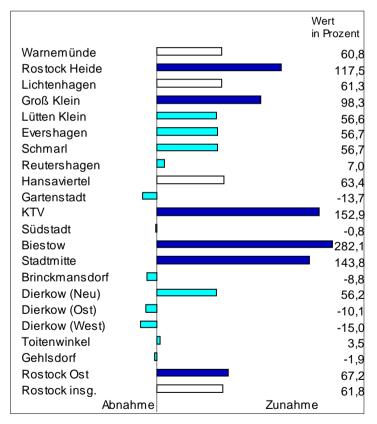


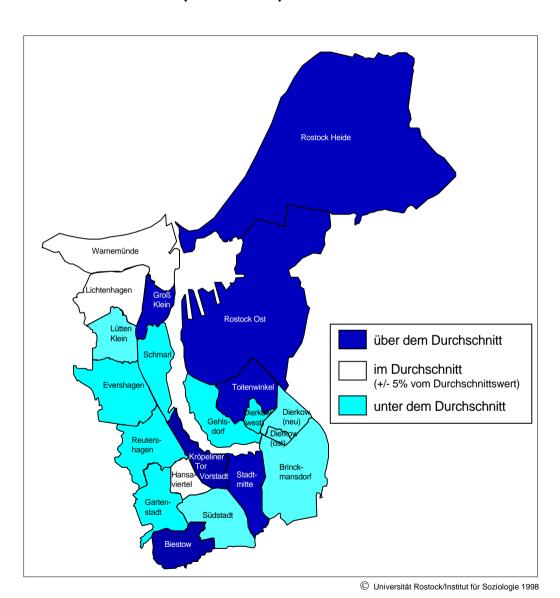
¹⁾ Zuzugsrate über die Stadtgrenzen = Anteil aller Zuzüge von außerhalb der Stadt (über die Stadtgrenzen) im Laufe des Jahres 1997 an der jeweiligen Bevölkerung im Stadtbereich zum 31.12.1996



Karte IV.3.1.2.1 – 93-97:Zu- bzw. Abnahme der Zuzugsrate über die Stadtgrenzen zwischen 1993 und 1997 nach Stadtbereichen (in Prozent)

Durchschnitt: Zunahme:		+61,8%
Minimum	Toitenwinkel	+3,5%
Maximum	Biestow	+282,1%
Abnahme	Dierkow-West	-15,0%

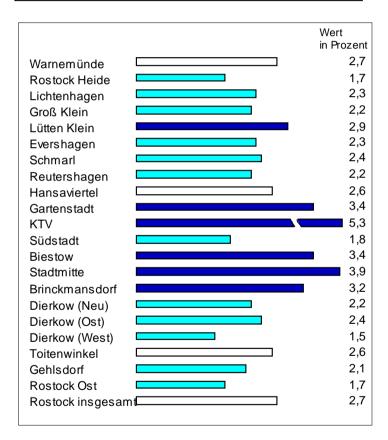




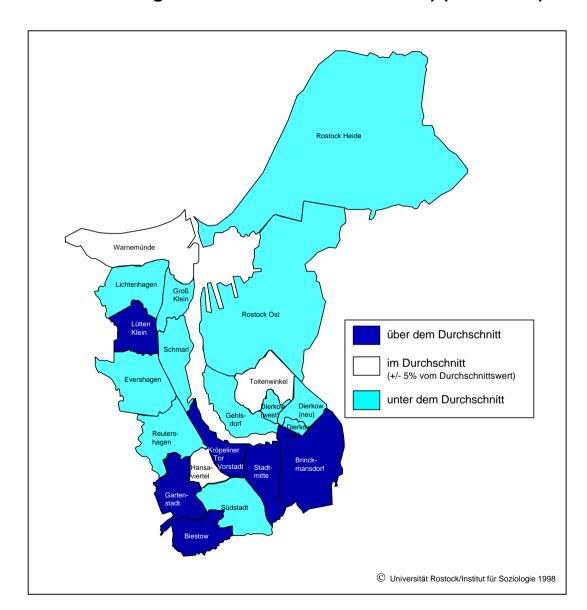
IV.3.2 Fortzüge und Zuzüge innerhalb der Stadt zwischen den Stadtteilen und innerhalb der Stadtteile

Karte IV.3.2.1 - 93: Rate der Fortzüge¹ in andere Stadtteile nach Stadtbereichen 1993 (Innerstädtische Wanderung zwischen den Stadtbereichen) (in Prozent)

Durchschnitt:		2,7%
Minimum	Dierkow (West)	1,5%
Maximum	Kröpeliner-Tor-Vorstadt KTV	5,3%

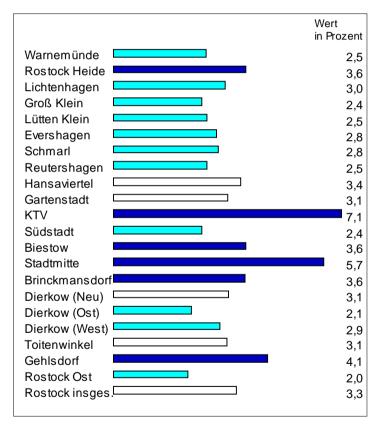


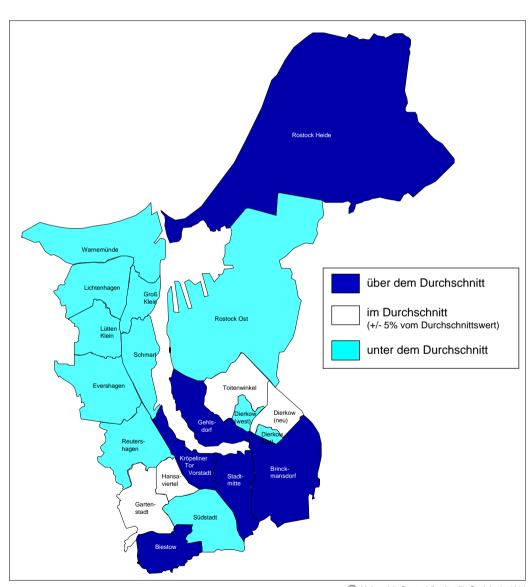
¹⁾ Rate der Fortzüge in andere Stadtteile = Anteil der Fortzüge in andere Stadtteile im Laufe des Jahres 1993 an der jeweiligen Bevölkerung zum 31.12.1992



Karte IV.3.2.1 - 94: Rate der Fortzüge¹ in andere Stadtteile nach Stadtbereichen 1994 (Innerstädtische Wanderung zwischen den Stadtbereichen) (in Prozent)

Durchschnitt:		3,3%
Minimum	Rostock Ost	2,0%
Maximum	Kröpeliner-Tor-Vorstadt KTV	7,1%

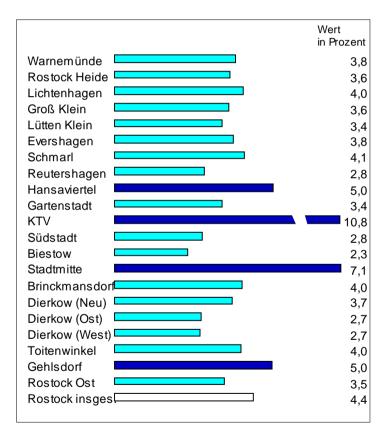


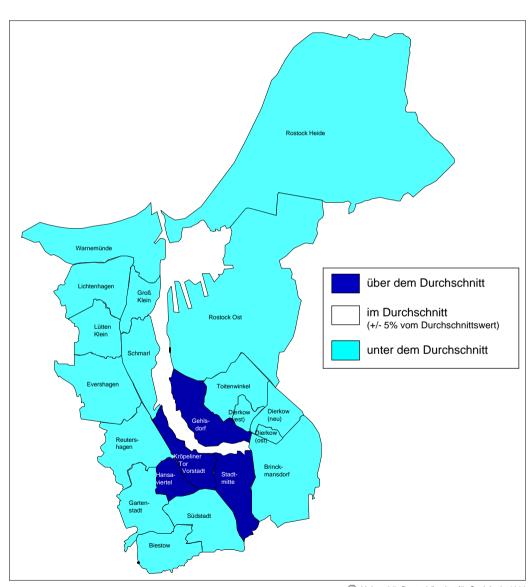


¹⁾ Rate der Fortzüge in andere Stadtteile = Anteil der Fortzüge in andere Stadtteile im Laufe des Jahres 1994 an der jeweiligen Bevölkerung zum 31.12.1993

Karte IV.3.2.1 - 95: Rate der Fortzüge¹ in andere Stadtteile nach Stadtbereichen 1995 (Innerstädtische Wanderung zwischen den Stadtbereichen) (in Prozent)

Durchschnitt:		4,4%
Minimum	Biestow	2,3%
Maximum	Kröpeliner-Tor-Vorstadt KTV	10,8%

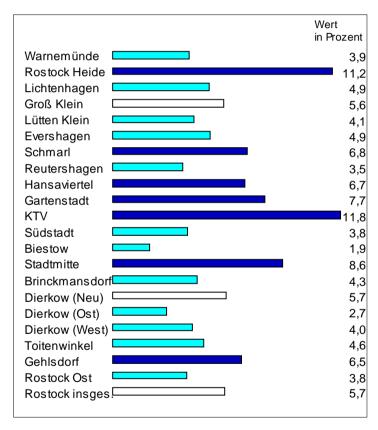


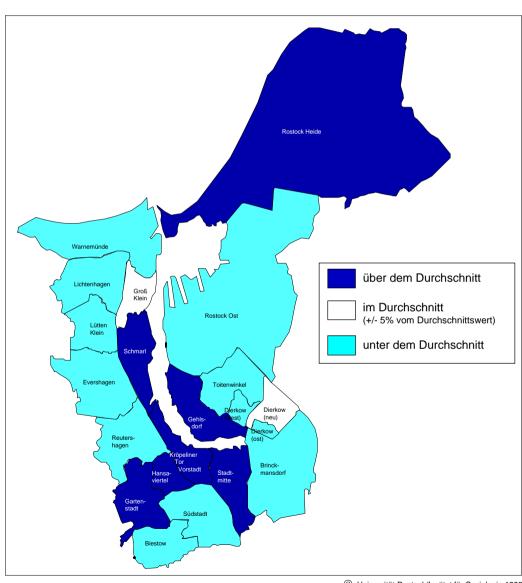


¹⁾ Rate der Fortzüge in andere Stadtteile = Anteil der Fortzüge in andere Stadtteile im Laufe des Jahres 1995 an der jeweiligen Bevölkerung zum 31.12.1994

Karte IV.3.2.1 - 96: Rate der Fortzüge¹ in andere Stadtteile nach Stadtbereichen 1996 (Innerstädtische Wanderung zwischen den Stadtbereichen) (in Prozent)

Durchschnitt:		5,7%
Minimum	Biestow	1,9%
Maximum	Kröpeliner-Tor-Vorstadt KTV	11,8%

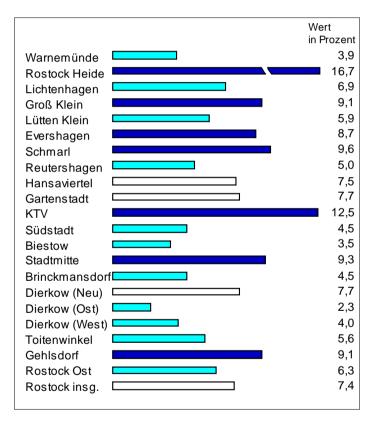


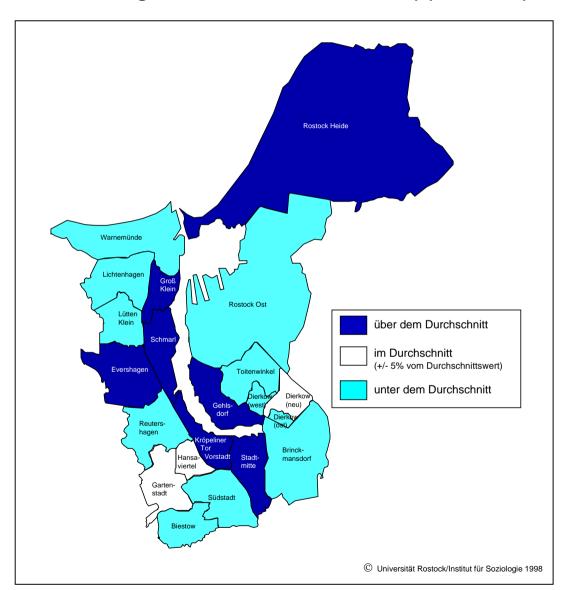


¹⁾ Rate der Fortzüge in andere Stadtteile = Anteil der Fortzüge in andere Stadtteile im Laufe des Jahres 1996 an der jeweiligen Bevölkerung zum 31.12.1995

Karte IV.3.2.1 - 97: Rate der Fortzüge¹ in andere Stadtteile nach Stadtbereichen 1997 (Innerstädtische Wanderung zwischen den Stadtbereichen) (in Prozent)

Durchschnitt:		7,4%
Minimum	Dierkow (Ost)	2,3%
Maximum	Rostock Heide	16,7%

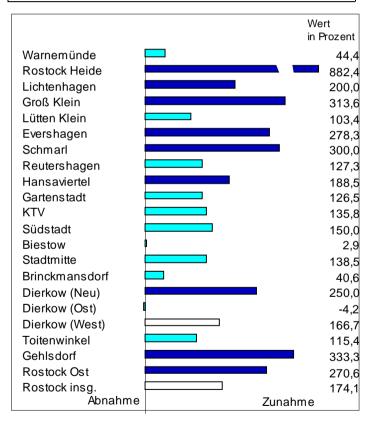


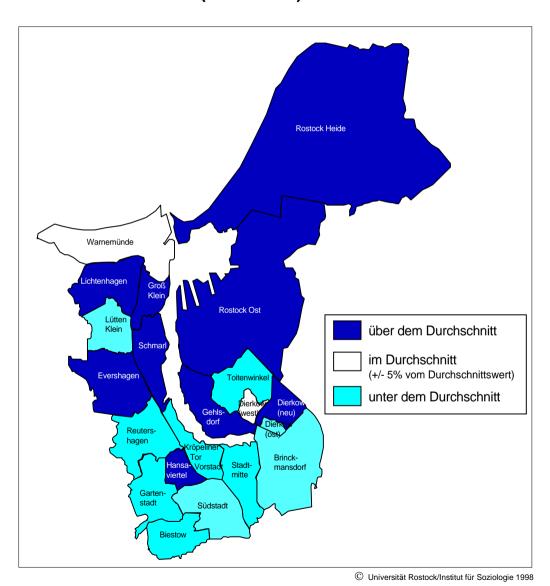


¹⁾ Rate der Fortzüge in andere Stadtteile = Anteil der Fortzüge in andere Stadtteile im Laufe des Jahres 1997 an der jeweiligen Bevölkerung zum 31.12.1996

Karte IV.3.2.1.1 – 93-97: Zu- bzw. Abnahme der Fortzugsrate in andere Stadtbereiche zwischen 1993 und 1997 nach Stadtbereichen (in Prozent)

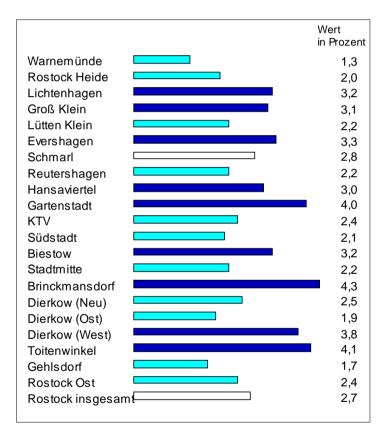
Durchschnitt:		+174,1%
Zunahme:		
Minimum	Biestow	+2,9%
Maximum	Rostock Heide	+882,4%
Abnahme	Dierkow-Ost	-4,2%

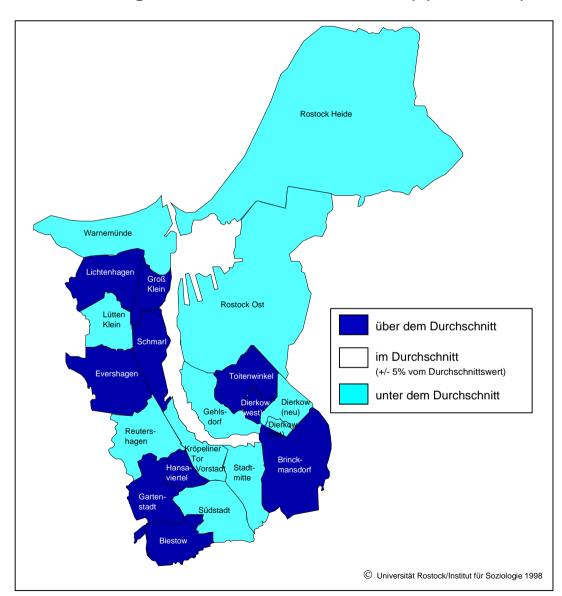




Karte IV.3.2.2 – 93: Rate der Zuzüge¹ aus anderen Stadtteilen nach Stadtbereichen 1993 (Innerstädtische Wanderung zwischen den Stadtbereichen) (in Prozent)

Durchschnitt:		2,7%
Minimum	Warnemünde	1,3%
Maximum	Brinckmansdorf	4,3%

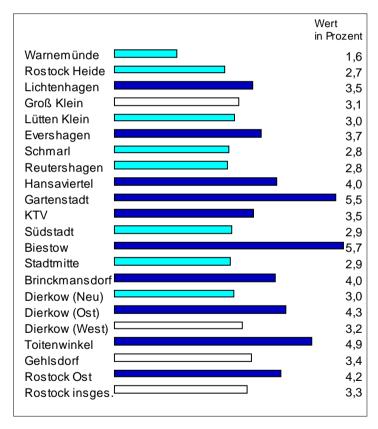


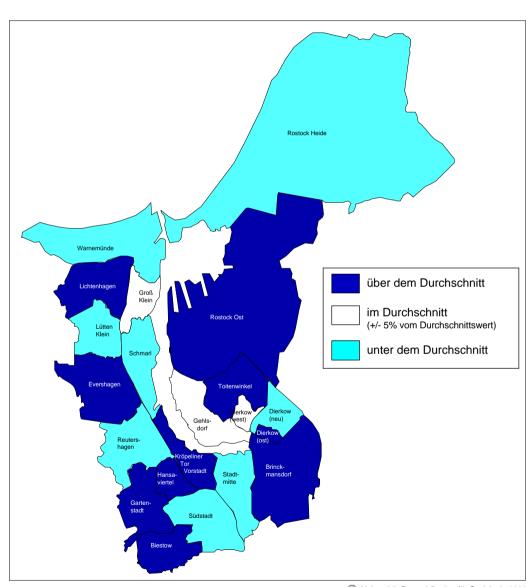


¹⁾ Rate der Zuzüge aus anderen Stadtteilen = Anteil der Zuzüge aus anderen Stadtteilen im Laufe des Jahres 1993 an der jeweiligen Bevölkerung zum 31.12.1992

Karte IV.3.2.2 – 94: Rate der Zuzüge¹ aus anderen Stadtteilen nach Stadtbereichen 1994 (Innerstädtische Wanderung zwischen den Stadtbereichen) (in Prozent)

Durchschnitt:		3,3%
Minimum	Warnemünde	1,6%
Maximum	Biestow	5,7%

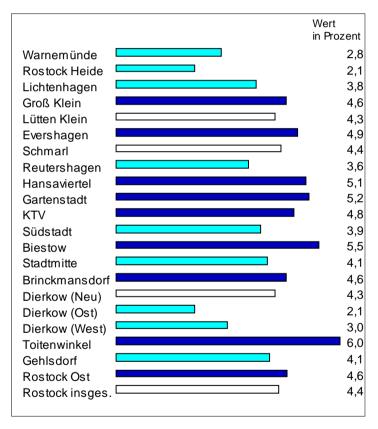


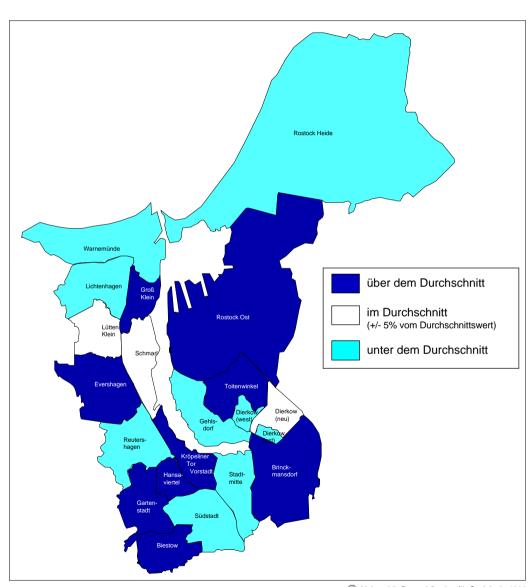


¹⁾ Rate der Zuzüge aus anderen Stadtteilen = Anteil der Zuzüge aus anderen Stadtteilen im Laufe des Jahres 1994 an der jeweiligen Bevölkerung zum 31.12.1993

Karte IV.3.2.2 – 95: Rate der Zuzüge¹ aus anderen Stadtteilen nach Stadtbereichen 1995 (Innerstädtische Wanderung zwischen den Stadtbereichen) (in Prozent)

Durchschnitt:		4,4%
Minimum	Rostock Heide/Dierkow-Ost	2,1%
Maximum	Toitenwinkel	6,0%

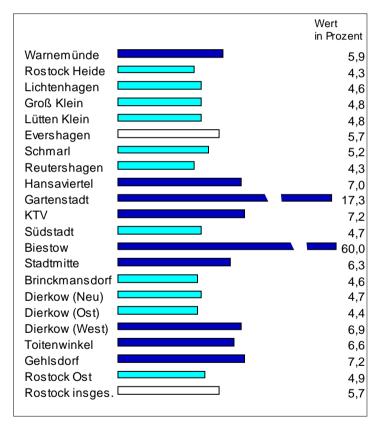


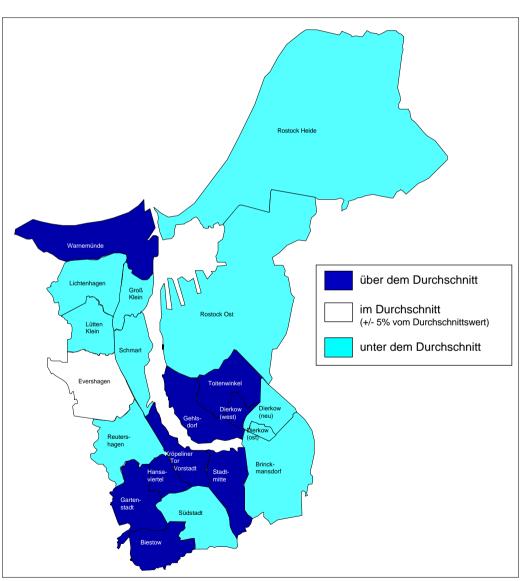


¹⁾ Rate der Zuzüge aus anderen Stadtteilen = Anteil der Zuzüge aus anderen Stadtteilen im Laufe des Jahres 1995 an der jeweiligen Bevölkerung zum 31.12.1994

Karte IV.3.2.2 – 96: Rate der Zuzüge¹ aus anderen Stadtteilen nach Stadtbereichen 1996 (Innerstädtische Wanderung zwischen den Stadtbereichen) (in Prozent)

Durchschnitt:		5,7%
Minimum	Rostock Heide/Reutershagen/	4,3%
Maximum	Biestow	60,0%

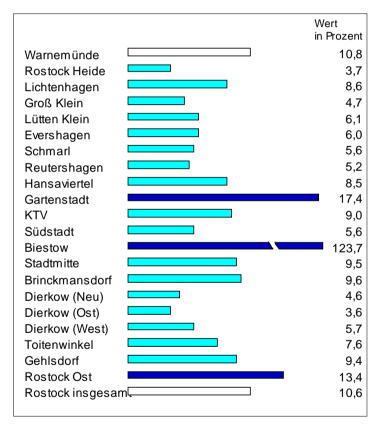


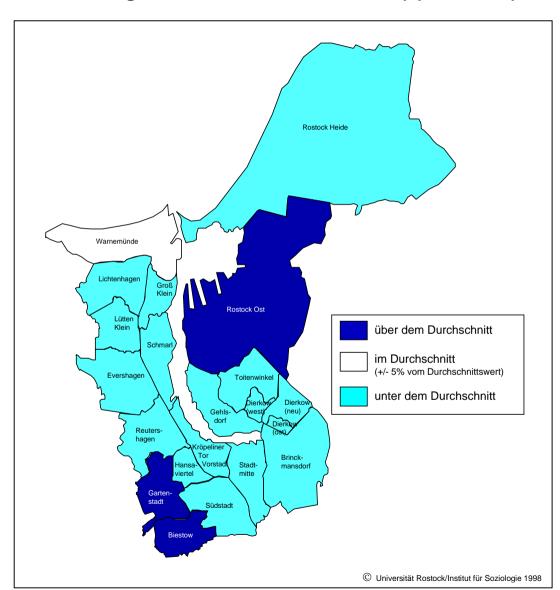


¹⁾ Rate der Zuzüge aus anderen Stadtteilen = Anteil der Zuzüge aus anderen Stadtteilen im Laufe des Jahres 1996 an der jeweiligen Bevölkerung zum 31.12.1995

Karte IV.3.2.2- 97: Rate der Zuzüge¹ aus anderen Stadtteilen nach Stadtbereichen 1997 (Innerstädtische Wanderung zwischen den Stadtbereichen) (in Prozent)

Durchschnitt:		10,6%
Minimum	Dierkow (Ost)	3,6%
Maximum	Biestow	123,7%



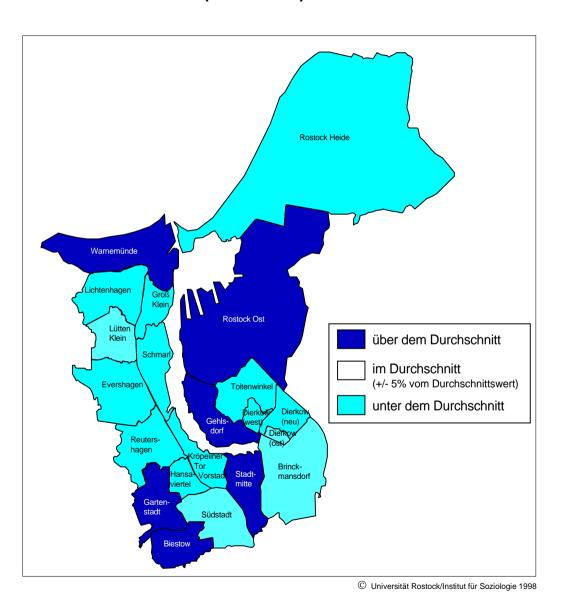


¹⁾ Rate der Zuzüge aus anderen Stadtteilen = Anteil der Zuzüge aus anderen Stadtteilen im Laufe des Jahres 1997 an der jeweiligen Bevölkerung zum 31.12.1996

Karte IV.3.2.2.1 – 93-97:Zu- bzw. Abnahme der Zuzugsrate aus anderen Stadtbereichen zwischen 1993 und 1997 nach Stadtbereichen (in Prozent)

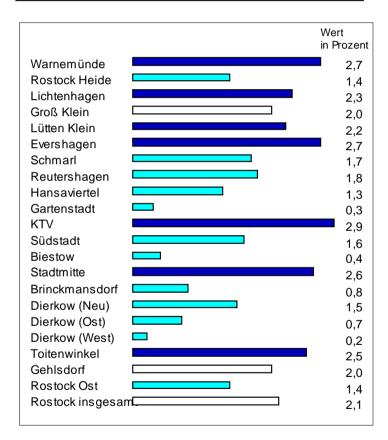
Durchschnitt: Zunahme:		+292,6%
Minimum	Dierkow-West	+50,0%
Maximum	Biestow	+3765,6%
Abnahme		

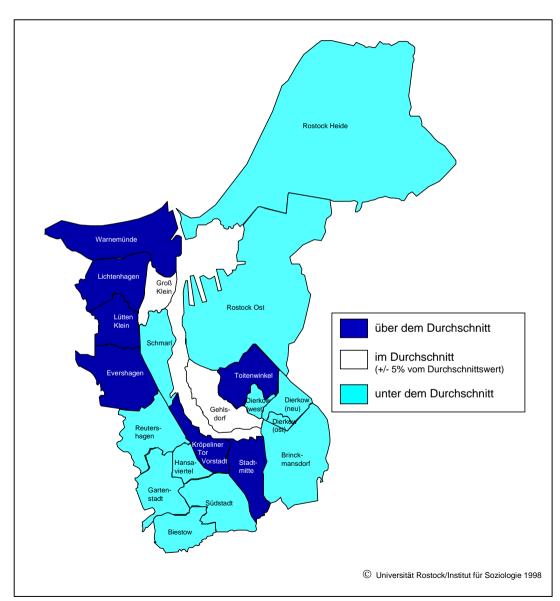




Karte IV.3.2.3 - 93: Rate der Umzüge¹ innerhalb des Stadtteils nach Stadtbereichen 1993 (Binnenwanderung im Stadtbereich) (in Prozent)

Durchschnitt:		2,1%
Minimum	Dierkow (West)	0,2%
Maximum	Kröpeliner-Tor-Vorstadt KTV	2,9%

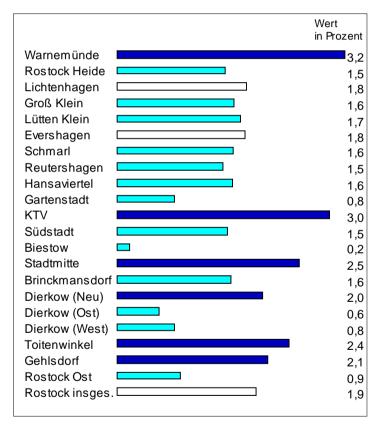


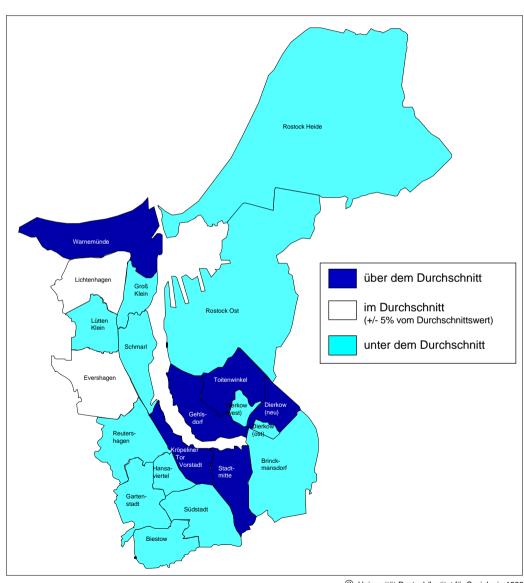


¹⁾ Rate der Umzüge = Anteil der Summe aller Umzüge (Aus- und Einzüge) innerhalb eines Stadtbereichs im Laufe des Jahres 1993 an der jeweiligen Bevölkerung zum 31.12.1992

Karte IV.3.2.3 - 94: Rate der Umzüge¹ innerhalb des Stadtteils nach Stadtbereichen 1994 (Binnenwanderung im Stadtbereich) (in Prozent)

Durchschnitt:		1,9%
Minimum	Biestow	0,2%
Maximum	Warnemünde	3,2%

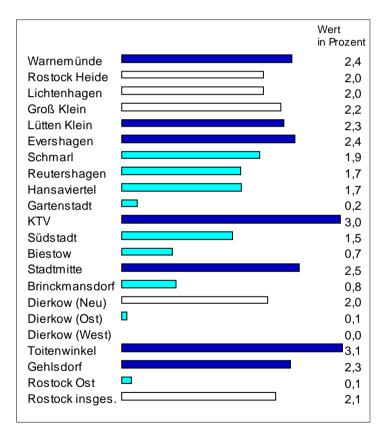


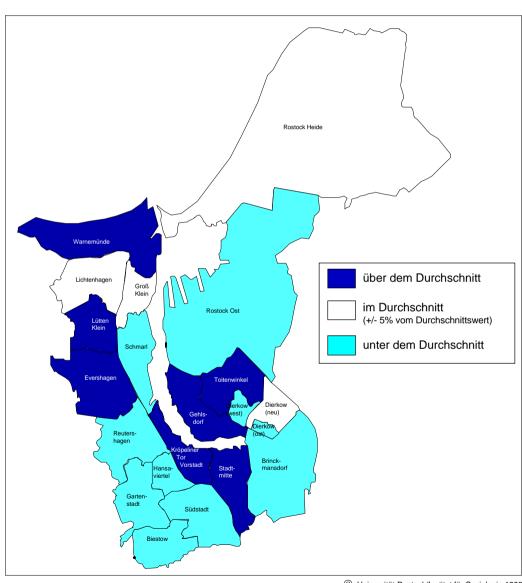


¹⁾ Rate der Umzüge = Anteil der Summe aller Umzüge (Aus- und Einzüge) innerhalb eines Stadtbereichs im Laufe des Jahres 1994 an der jeweiligen Bevölkerung zum 31.12.1993

Karte IV.3.2.3 - 95: Rate der Umzüge¹ innerhalb des Stadtteils nach Stadtbereichen 1995 (Binnenwanderung im Stadtbereich) (in Prozent)

Durchschnitt:		2,1%
Minimum	Dierkow (West)	0,0%
Maximum	Toitenwinkel	3,1%

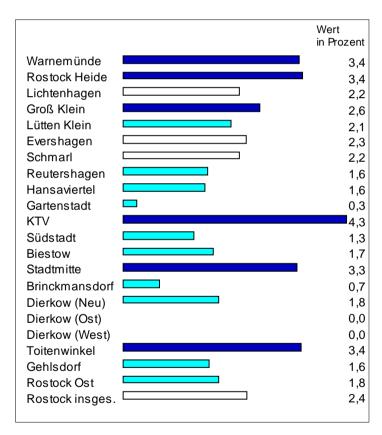


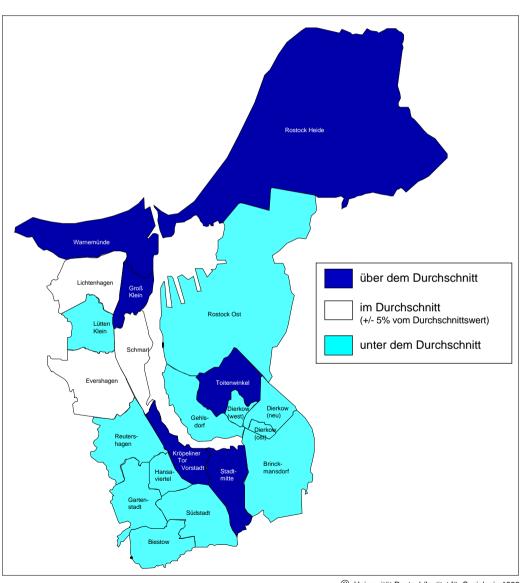


¹⁾ Rate der Umzüge = Anteil der Summe aller Umzüge (Aus- und Einzüge) innerhalb eines Stadtbereichs im Laufe des Jahres 1995 an der jeweiligen Bevölkerung zum 31.12.1994

Karte IV.3.2.3 - 96: Rate der Umzüge¹ innerhalb des Stadtteils nach Stadtbereichen 1996 (Binnenwanderung im Stadtbereich) (in Prozent)

Durchschnitt:		2,4%
Minimum	Dierkow-West/-Ost	0,0%
Maximum	Kröpeliner-Tor-Vorstadt KTV	4,3%

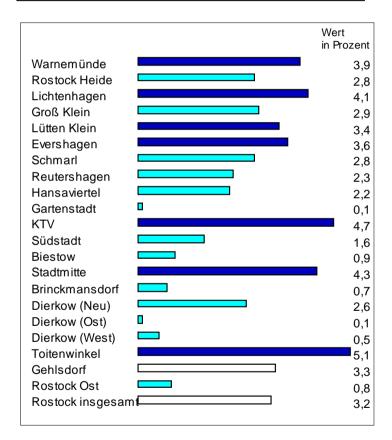


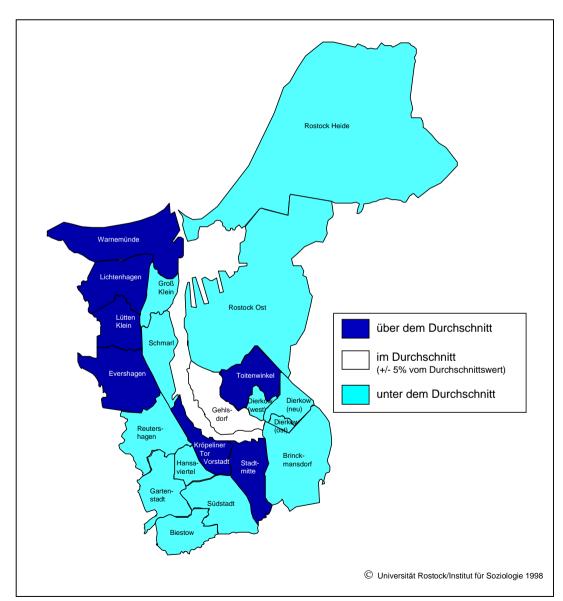


¹⁾ Rate der Umzüge = Anteil der Summe aller Umzüge (Aus- und Einzüge) innerhalb eines Stadtbereichs im Laufe des Jahres 1996 an der jeweiligen Bevölkerung zum 31.12.1995

Karte IV.3.2.3 - 97: Rate der Umzüge¹ innerhalb des Stadtteils nach Stadtbereichen 1997 (Binnenwanderung im Stadtbereich) (in Prozent)

Durchschnitt:		3,2%
Minimum	Dierkow (Ost)/Gartenstadt	0,1%
Maximum	Toitenwinkel	5,1%

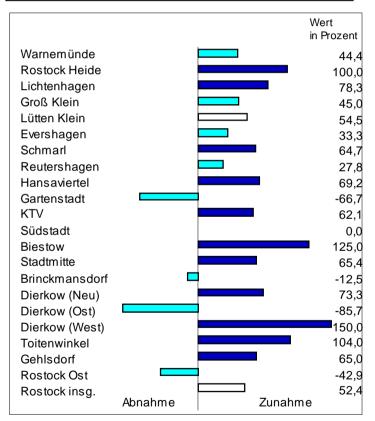


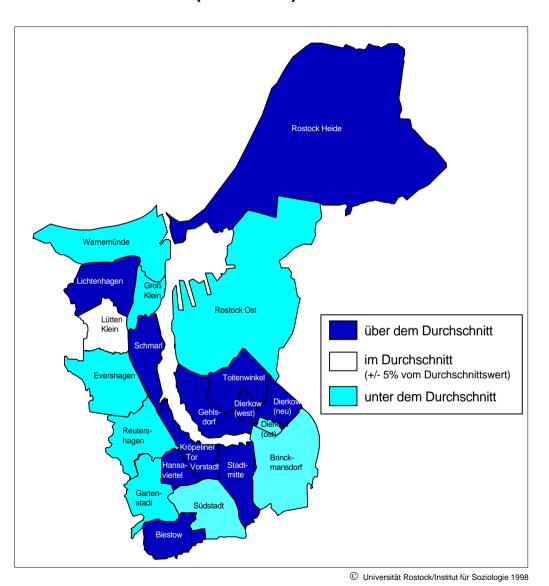


¹⁾ Rate der Umzüge = Anteil der Summe aller Umzüge (Aus- und Einzüge) innerhalb eines Stadtbereichs im Laufe des Jahres 1997 an der jeweiligen Bevölkerung zum 31.12.1996

Karte IV.3.2.3.1 – 93-97: Zu- bzw. Abnahme der Umzugsrate innerhalb des Stadtbereichs zwischen 1993 und 1997 nach Stadtbereichen (in Prozent)

Durchschnitt: Zunahme:		+52,4%
Minimum	Südstadt	+0,0%
Maximum	Dierkow-West	+150,0%
Abnahme	Dierkow-Ost	-85,7%

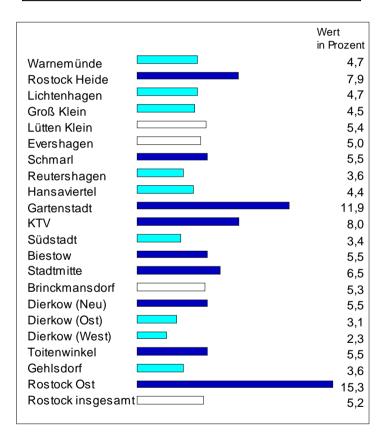




IV.3.3 Fort- und Zuzugsraten, Gesamtfluktuation und Wanderungssalden

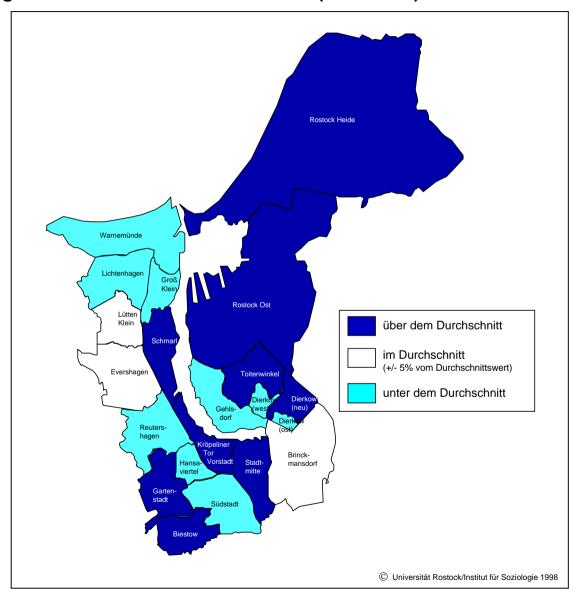
Karte IV.3.3.1 - 93 Fortzugsraten¹ nach Stadtbereichen 1993 (in Prozent)

Durchschnitt:		5,2%
Minimum	Dierkow (West)	2,3%
Maximum	Rostock Ost	15,3%



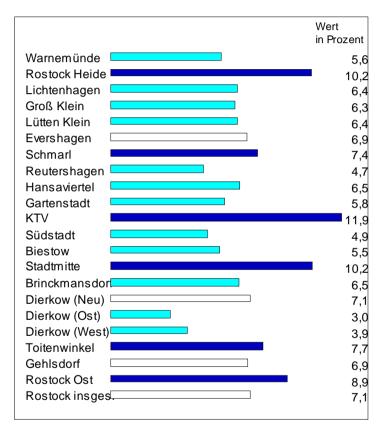
Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen

1) Fortzugsrate = Anteil der Fortzüge aus der Stadt und der Fortzüge in andere Stadtteile im Laufe des Jahres 1993 an der Zahl der Einwohner am 31.12.1992 (Einwohner mit Hauptwohnsitz nach dem Melderegister, ohne ZAST). Ummeldungen von Haupt- und Nebenwohnsitz wurden nicht berücksichtigt.



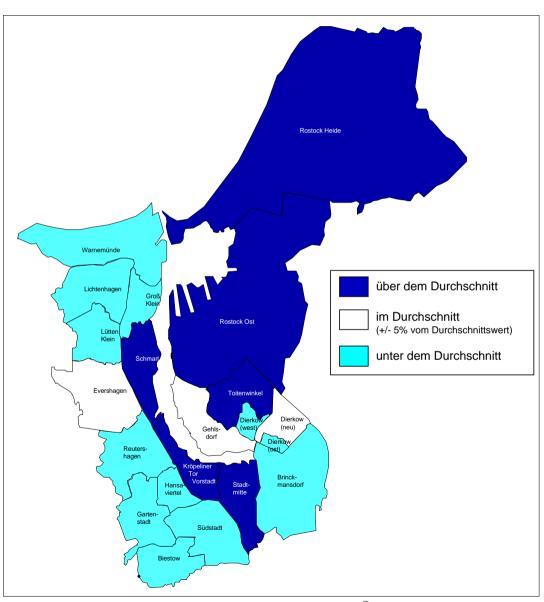
Karte IV.3.3.1 - 94 Fortzugsraten¹ nach Stadtbereichen 1994 (in Prozent)

Durchschnitt:		7,1%
Minimum	Dierkow (Ost)	3,0%
Maximum	KTV	11,9%



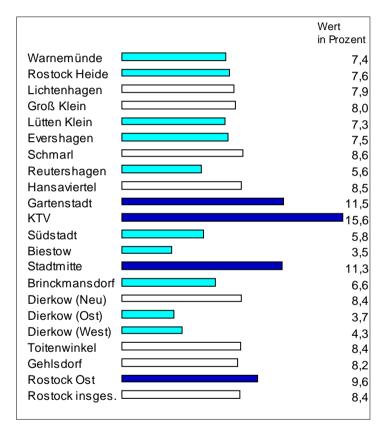
Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen

1) Fortzugsrate = Anteil der Fortzüge aus der Stadt und der Fortzüge in andere Stadtteile im Laufe des Jahres 1994 an der Zahl der Einwohner am 31.12.1993 (Einwohner mit Hauptwohnsitz nach dem Melderegister, ohne ZAST). Ummeldungen von Haupt- und Nebenwohnsitz wurden nicht berücksichtigt.



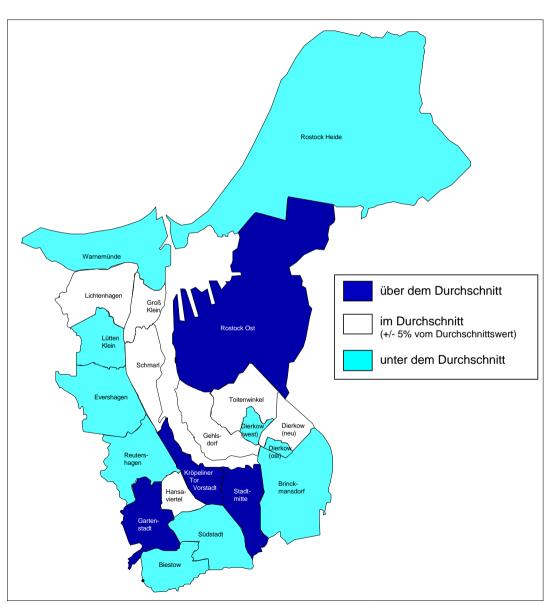
Karte IV.3.3.1 - 95 Fortzugsraten¹ nach Stadtbereichen 1995 (in Prozent)

Durchschnitt:		8,4%
Minimum	Biestow	3,5%
Maximum	KTV	15,6%



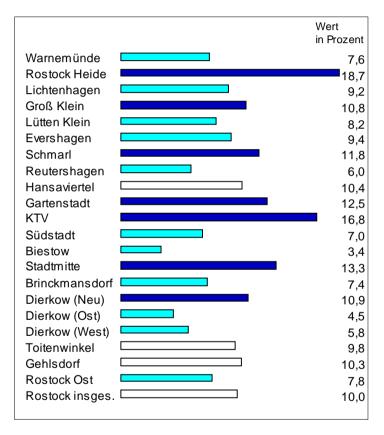
Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen

1) Fortzugsrate = Anteil der Fortzüge aus der Stadt und der Fortzüge in andere Stadtteile im Laufe des Jahres 1995 an der Zahl der Einwohner am 31.12.1994 (Einwohner mit Hauptwohnsitz nach dem Melderegister, ohne ZAST). Ummeldungen von Haupt- und Nebenwohnsitz wurden nicht berücksichtigt.



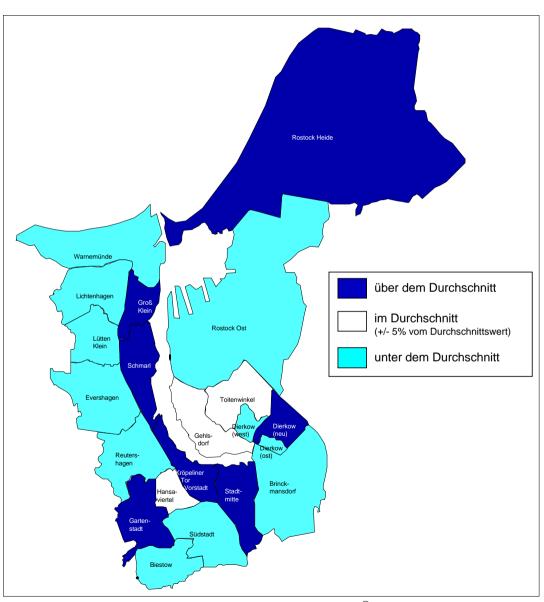
Karte IV.3.3.1 - 96 Fortzugsraten¹ nach Stadtbereichen 1996 (in Prozent)

Durchschnitt:		10,0%
Minimum	Biestow	3,4%
Maximum	Rostock Heide	18,7%



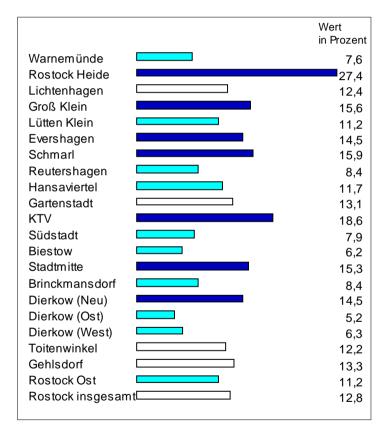
Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen

1) Fortzugsrate = Anteil der Fortzüge aus der Stadt und der Fortzüge in andere Stadtteile im Laufe des Jahres 1996 an der Zahl der Einwohner am 31.12.1995 (Einwohner mit Hauptwohnsitz nach dem Melderegister, ohne ZAST). Ummeldungen von Haupt- und Nebenwohnsitz wurden nicht berücksichtigt.



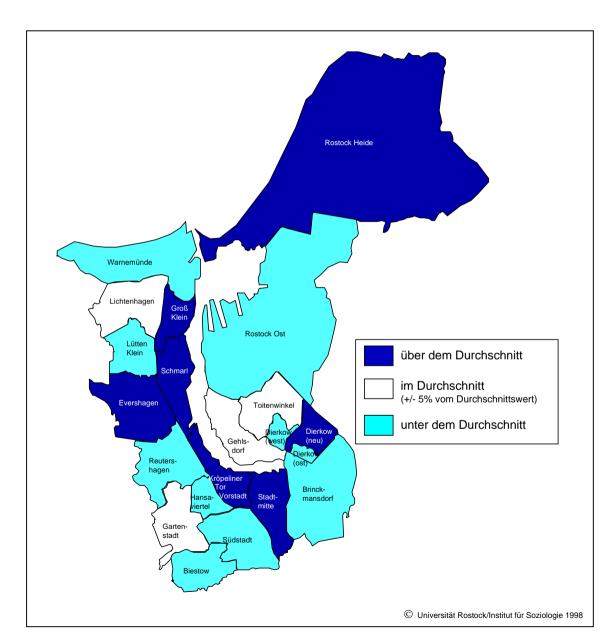
Karte IV.3.3.1 - 97 Fortzugsraten¹ nach Stadtbereichen 1997 (in Prozent)

Durchschnitt:		12,8%
Minimum	Dierkow (Ost)	5,2%
Maximum	Rostock Heide	27,4%



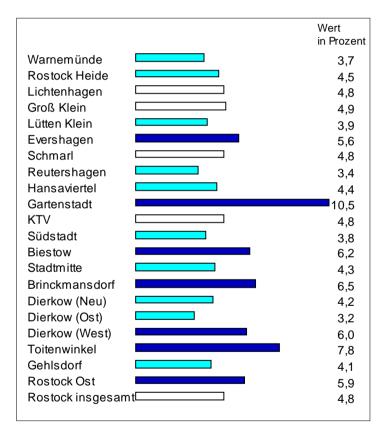
Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen

1) Fortzugsrate = Anteil der Fortzüge aus der Stadt und der Fortzüge in andere Stadtteile im Laufe des Jahres 1997 an der Zahl der Einwohner am 31.12.1996 (Einwohner mit Hauptwohnsitz nach dem Melderegister, ohne ZAST)



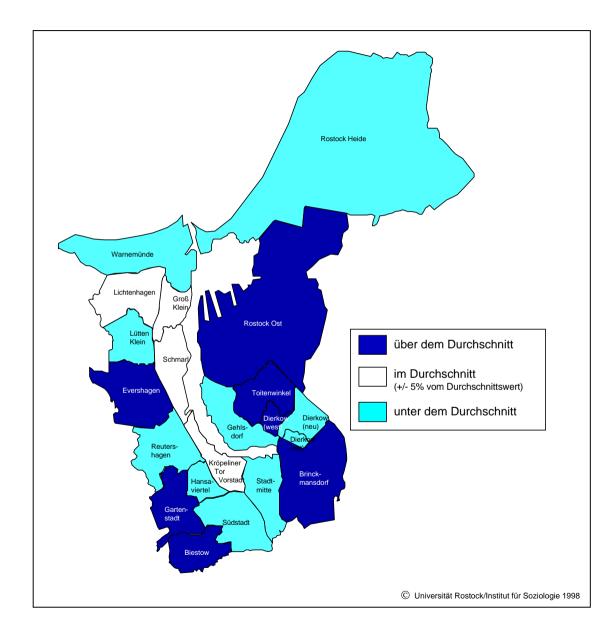
Karte III.3.3.2 - 93 Zuzugsraten¹ nach Stadtbereichen 1993 (in Prozent)

Durchschnitt:		4,8%
Minimum	Dierkow (Ost)	3,2%
Maximum	Gartenstadt	10,5%



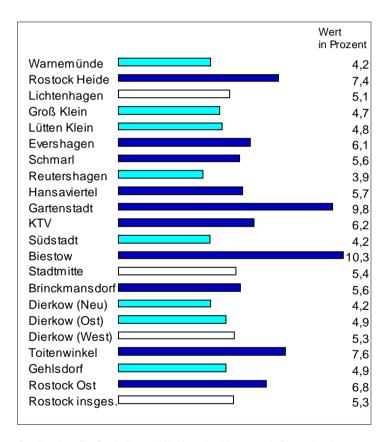
Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen

1) Zuzugsrate= Anteil der Zuzüge in die Stadt und der Zuzüge in andere Stadtteile im Laufe des Jahres 1993 an der Zahl der Einwohner am 31.12.1992 (Einwohner mit Hauptwohnsitz nach dem Melderegister, ohne ZAST)



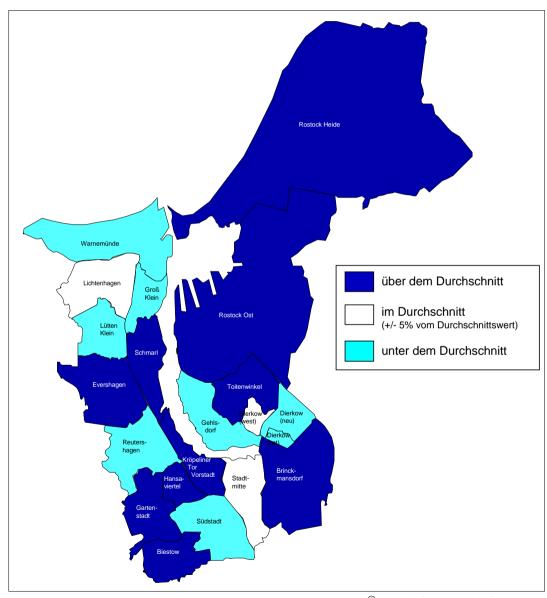
Karte III.3.3.2 - 94 Zuzugsraten¹ nach Stadtbereichen 1994 (in Prozent)

Durchschnitt:		5,3%
Minimum	Reutershagen	3,9%
Maximum	Biestow	10,3%



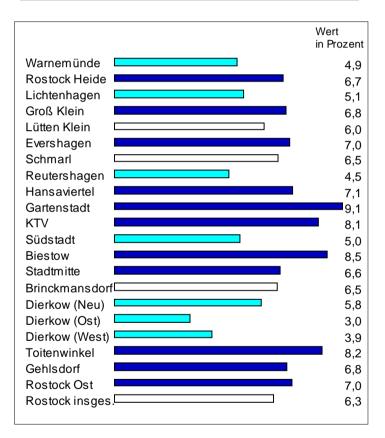
Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen

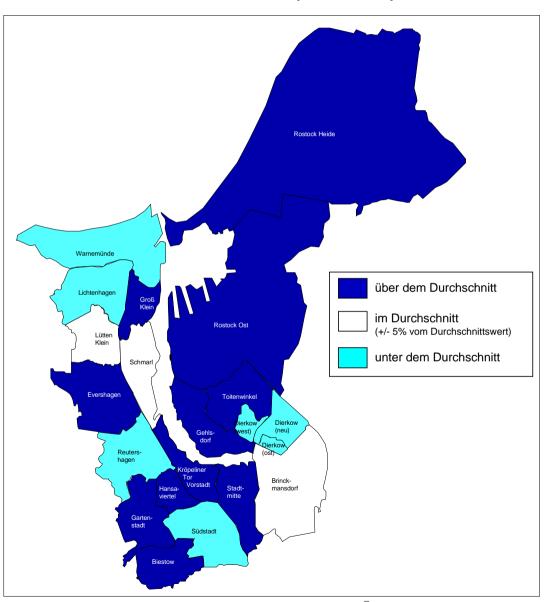
1) Zuzugsrate= Anteil der Zuzüge in die Stadt und der Zuzüge in andere Stadtteile im Laufe des Jahres 1994 an der Zahl der Einwohner am 31.12.1993 (Einwohner mit Hauptwohnsitz nach dem Melderegister, ohne ZAST)



Karte III.3.3.2 - 95 Zuzugsraten¹ nach Stadtbereichen 1995 (in Prozent)

Durchschnitt:		6,3%
Minimum	Dierkow (Ost)	3,0%
Maximum	Gartenstadt	9,1%

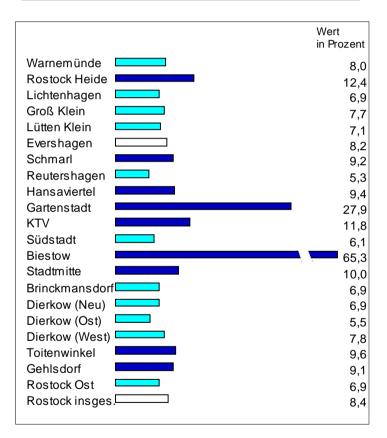


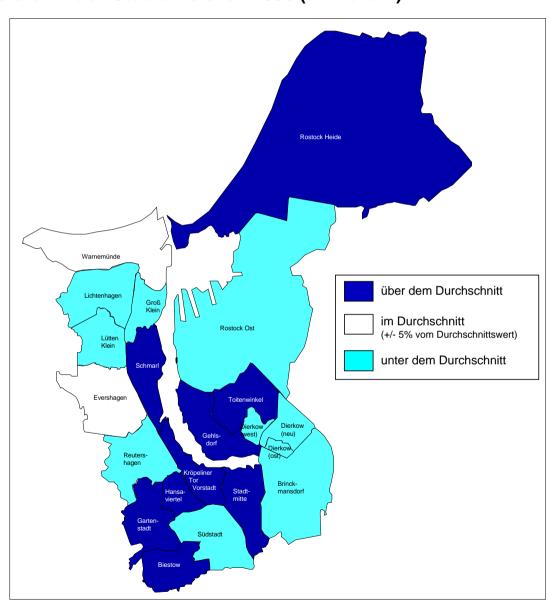


¹⁾ Zuzugsrate= Anteil der Zuzüge in die Stadt und der Zuzüge in andere Stadtteile im Laufe des Jahres 1995 an der Zahl der Einwohner am 31.12.1994 (Einwohner mit Hauptwohnsitz nach dem Melderegister, ohne ZAST)

Karte III.3.3.2 - 96 Zuzugsraten¹ nach Stadtbereichen 1996 (in Prozent)

Durchschnitt:		8,4%
Minimum	Reutershagen	5,3%
Maximum	Biestow	65,3%

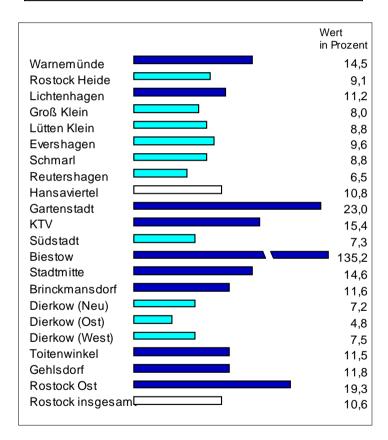


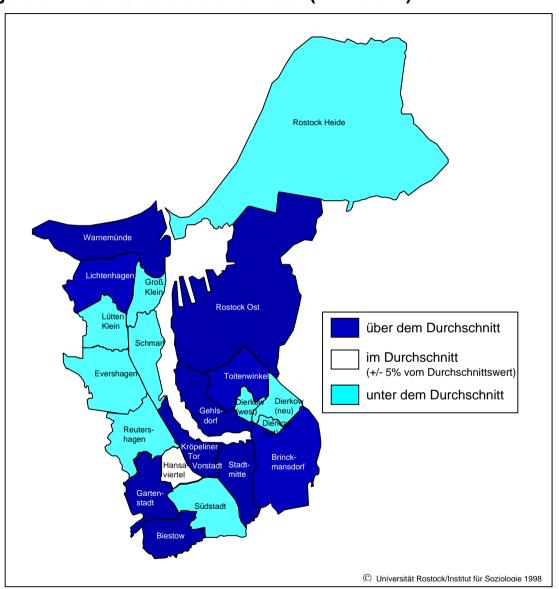


¹⁾ Zuzugsrate= Anteil der Zuzüge in die Stadt und der Zuzüge in andere Stadtteile im Laufe des Jahres 1993 an der Zahl der Einwohner am 31.12.1992 (Einwohner mit Hauptwohnsitz nach dem Melderegister, ohne ZAST)

Karte IV.3.3.2 - 97 Zuzugsraten¹ nach Stadtbereichen 1997 (in Prozent)

Durchschnitt:		10,6%
Minimum	Dierkow (Ost)	4,8%
Maximum	Biestow	135,2%

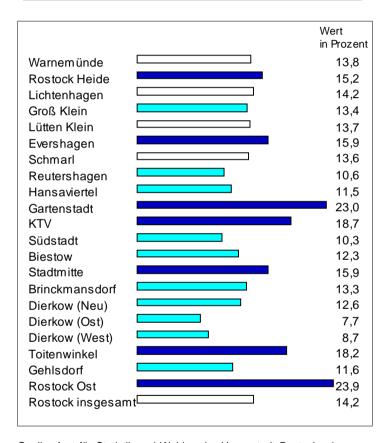




¹⁾ Zuzugsrate = Anteil der Zuzüge in die Stadt und der Zuzüge in andere Stadtteile im Laufe des Jahres 1997 an der Zahl der Einwohner am 31.12.1996 (Einwohner mit Hauptwohnsitz nach dem Melderegister, ohne ZAST)

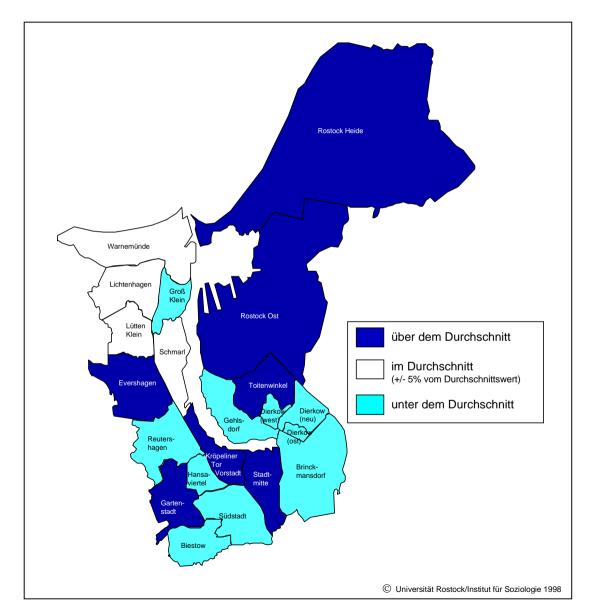
Karte IV.3.3.3 - 93 Gesamtfluktuationsrate¹ nach Stadtbereichen 1993 (in Prozent)

Durchschnitt:		14,2%
Minimum	Dierkow (Ost)	7,7%
Maximum	Rostock Ost	23,9%



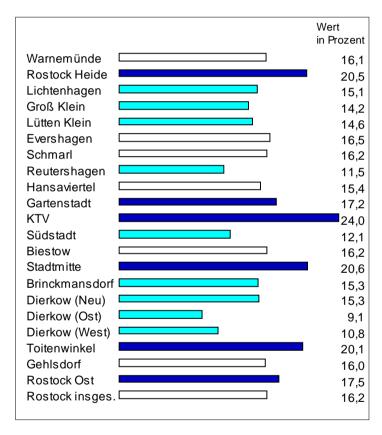
Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen

1) Gesamtfluktuationsrate = Anteil der Summe aller Fort- und Zuzüge über die Stadtgrenzen sowie aller Um-, Fort- und Zuzüge innerhalb der Stadt im Laufe des Jahres 1993 an der jeweiligen Bevölkerung zum 31.12.1992. (ohne ZAST) (einschl. aller Umzüge innerhalb der Stadtteile, die jeweils auch als Fort- und Zuzüge gezählt werden)



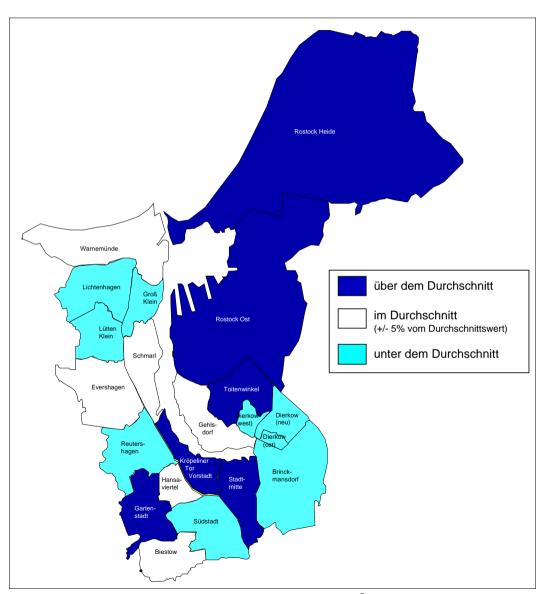
Karte IV.3.3.3 - 94 Gesamtfluktuationsrate¹ nach Stadtbereichen 1994 (in Prozent)

Durchschnitt:		16,2%
Minimum	Dierkow (Ost)	9,1%
Maximum	KTV	24,0%



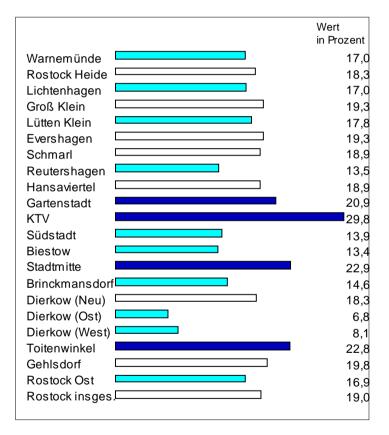
Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen

1) Gesamtfluktuationsrate = Anteil der Summe aller Fort- und Zuzüge über die Stadtgrenzen sowie aller Um-, Fort- und Zuzüge innerhalb der Stadt im Laufe des Jahres 1994 an der jeweiligen Bevölkerung zum 31.12.1993 (ohne ZAST) (einschl. aller Umzüge innerhalb der Stadtteile, die jeweils auch als Fort- und Zuzüge gezählt werden)



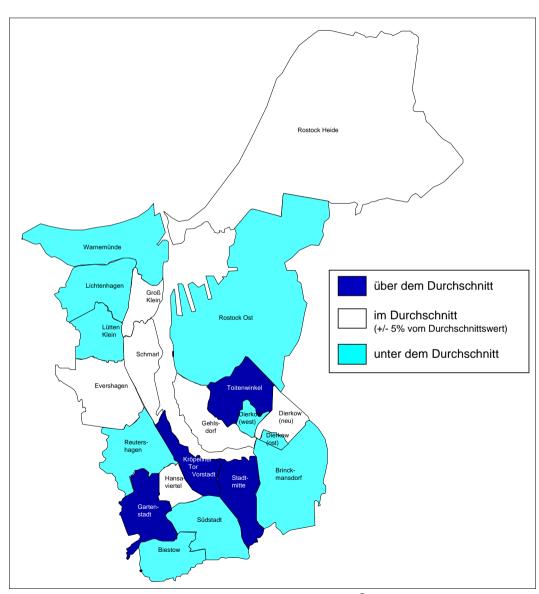
Karte IV.3.3.3 - 95 Gesamtfluktuationsrate¹ nach Stadtbereichen 1995 (in Prozent)

Durchschnitt:		19,0%
Minimum	Dierkow (Ost)	6,8%
Maximum	KTV	29,8%



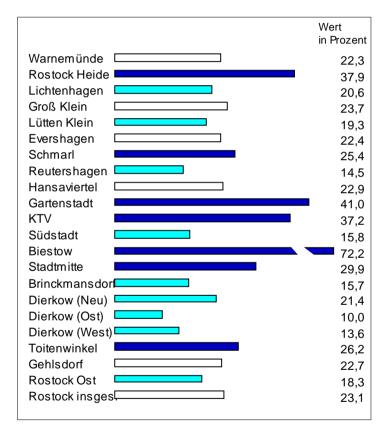
Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen

1) Gesamtfluktuationsrate = Anteil der Summe aller Fort- und Zuzüge über die Stadtgrenzen sowie aller Um-, Fort- und Zuzüge innerhalb der Stadt im Laufe des Jahres 1995 an der jeweiligen Bevölkerung zum 31.12.1994 (ohne ZAST) (einschl. aller Umzüge innerhalb der Stadtteile, die jeweils auch als Fort- und Zuzüge gezählt werden)



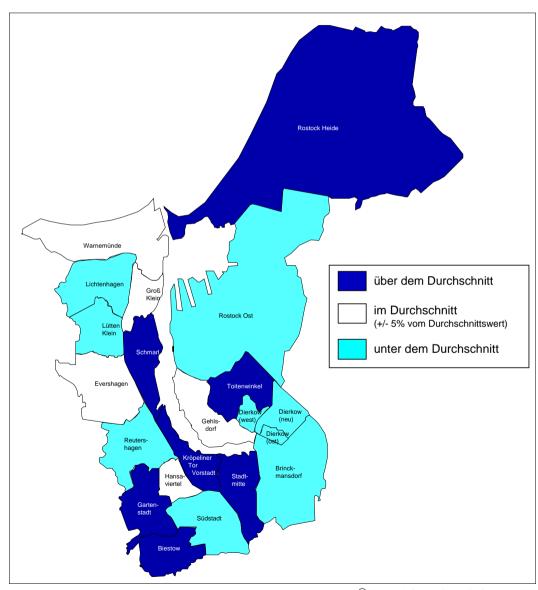
Karte IV.3.3.3 - 96 Gesamtfluktuationsrate¹ nach Stadtbereichen 1996 (in Prozent)

Durchschnitt:		23,1%
Minimum	Dierkow (Ost)	10,0%
Maximum	Biestow	72,2%



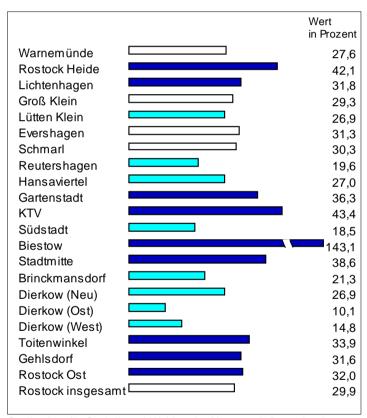
Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen

1) Gesamtfluktuationsrate = Anteil der Summe aller Fort- und Zuzüge über die Stadtgrenzen sowie aller Um-, Fort- und Zuzüge innerhalb der Stadt im Laufe des Jahres 1996 an der jeweiligen Bevölkerung zum 31.12.1995 (ohne ZAST) (einschl. aller Umzüge innerhalb der Stadtteile, die jeweils auch als Fort- und Zuzüge gezählt werden)

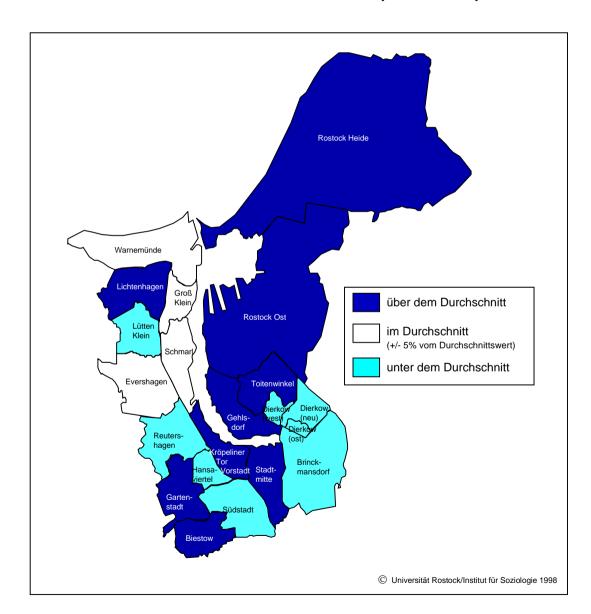


Karte IV.3.3.3 - 97 Gesamtfluktuationsrate¹ nach Stadtbereichen 1997 (in Prozent)

Durchschnitt:		29,9%
Minimum	Dierkow (Ost)	10,1%
Maximum	Biestow	143,1%

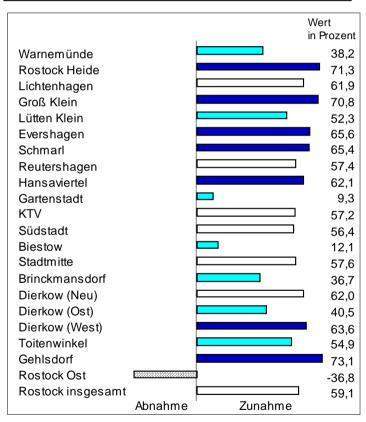


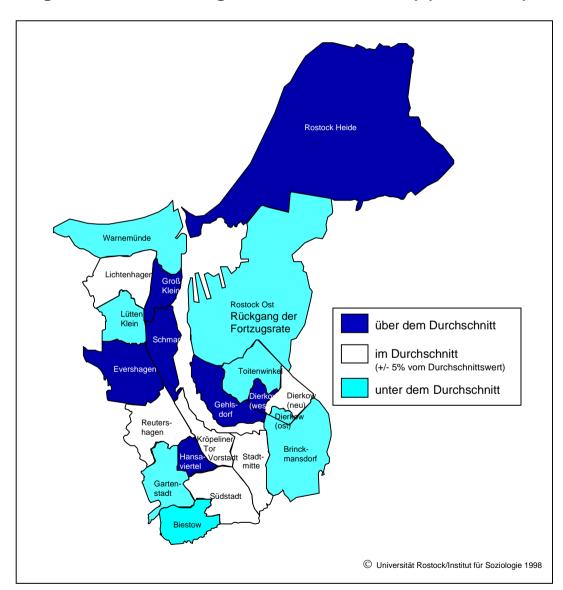
¹⁾ Gesamtfluktuationsrate = Anteil der Summe aller Fort- und Zuzüge über die Stadtgrenzen sowie aller Um-, Fort- und Zuzüge innerhalb der Stadt im Laufe des Jahres 1997 an der jeweiligen Bevölkerung zum 31.12.1996. (einschl. aller Umzüge innerhalb der Stadtteile, die jeweils auch als Fort- und Zuzüge gezählt werden)



Karte IV.3.3.4 – 93-97: Zu- bzw. Abnahme der Fortzugsrate zwischen 1993 und 1997 nach Stadtbereichen (Fortzüge über die Stadtgrenzen und Fortzüge in andere Stadtteile) (in Prozent)

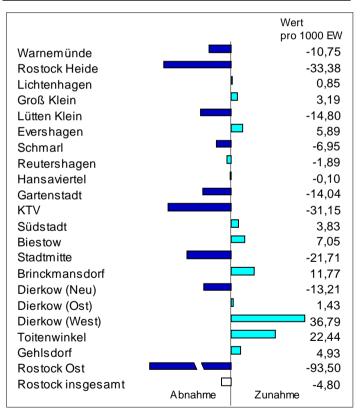
Durchschnitt: Zunahme:		+59,1%
Minimum	Gartenstadt	+9,3%
Maximum	Gehlsdorf	+73,1%
Abnahme	Rostock Ost	-36,8%



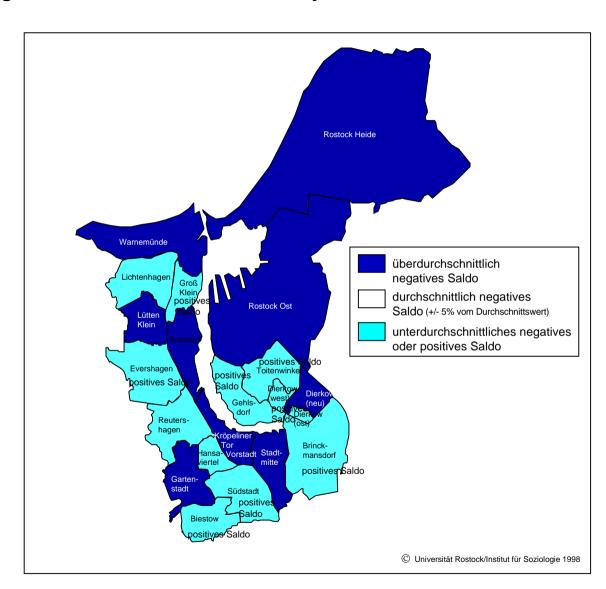


Karte IV.3.3.5 - 93: Wanderungssaldo 1993 nach Stadtbereichen je 1.000 Einwohner

Durchschnit	t:	-4,80‰
Negatives S	aldo:	
Minimum	Hansaviertel	-0,10‰
Maximum	Rostock Ost	-93,50‰
Positives Saldo:		
Minimum	Lichtenhagen	+0,85‰
Maximum	Dierkow (West)	+36,75‰

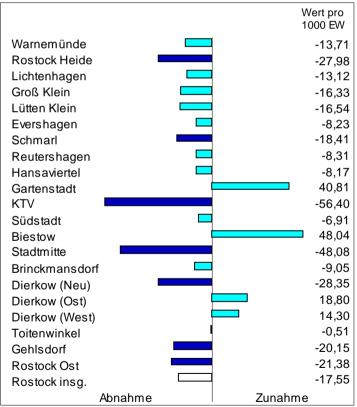


Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen - Saldo der Fort- und Zuzüge im Jahre 1993 pro 1000 Einwohner am 31.12.1992 (incl. Bewegung zwischen den Stadtteilen)

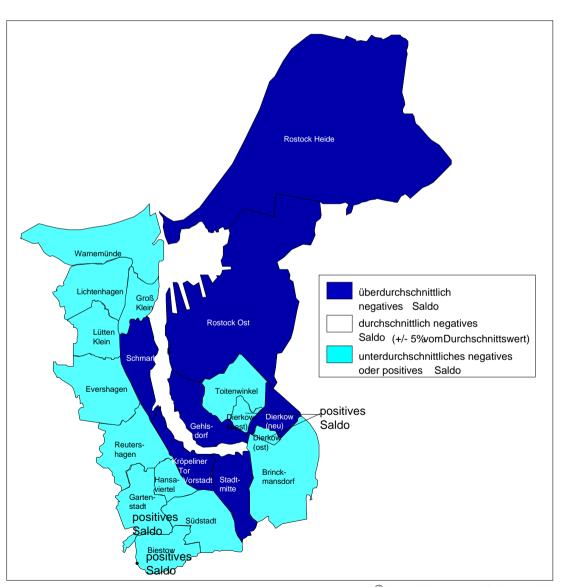


Karte IV.3.3.5 - 94: Wanderungssaldo 1994 nach Stadtbereichen je 1.000 Einwohner

Durchschnitt		-17,55‰
Negatives Sa	aldo:	
Minimum	Toitenwinkel	-0,51‰
Maximum	KTV	-56,40‰
Positives Saldo:		
Minimum	Dierkow-West	+14,30%
Maximum	Biestow	+48,04‰

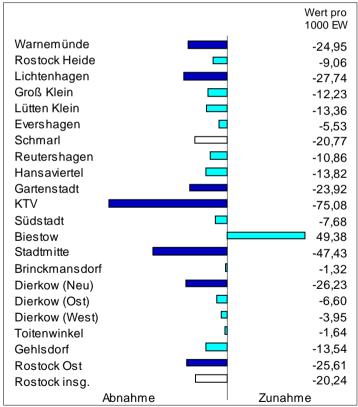


Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen - Saldo der Fort- und Zuzüge im Jahre 1994 pro 1000 Einwohner am 31.12.1993 (incl. Bewegung zwischen den Stadtteilen)

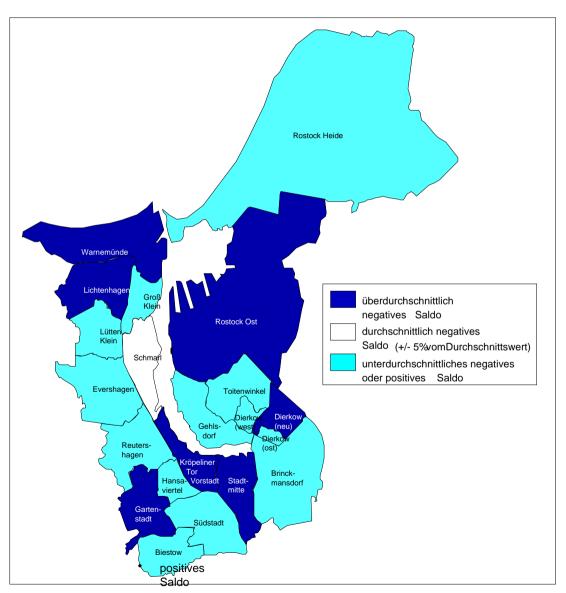


Karte IV.3.3.5 - 95: Wanderungssaldo 1995 nach Stadtbereichen je 1.000 Einwohner

Durchschnitt:		-20,24‰
Negatives Saldo:		
Minimum	Brinckmansdorf	-1,32‰
Maximum	KTV	-75,08‰
Positives Saldo:		
Minimum		
Maximum	Dierkow (West)	+49,38‰

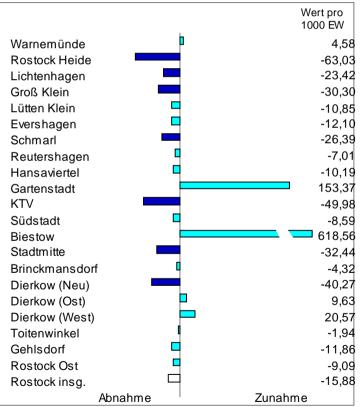


Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen - Saldo der Fort- und Zuzüge im Jahre 1995 pro 1000 Einwohner am 31.12.1994 (incl. Bewegung zwischen den Stadtteilen)

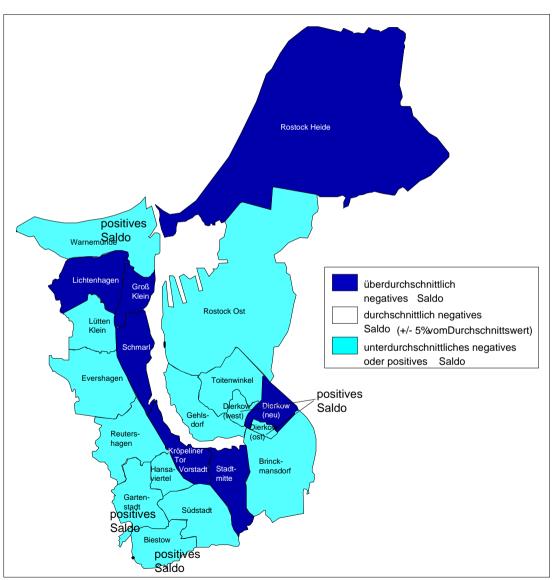


Karte IV.3.3.5 - 96: Wanderungssaldo 1996 nach Stadtbereichen je 1.000 Einwohner

Durchschnitt:		-15,88‰
Negatives Saldo:		
Minimum	Toitenwinkel	-1,94‰
Maximum	Rostock Heide	-63,03‰
Positives Sa		
Minimum	Warnemünde	+4,58‰
Maximum	Biestow	+618,56‰

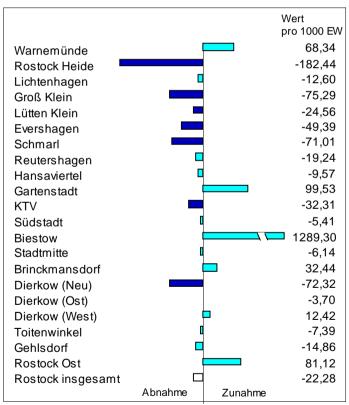


Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen - Saldo der Fort- und Zuzüge im Jahre 1996 pro 1000 Einwohner am 31.12.1995 (incl. Bewegung zwischen den Stadtteilen)

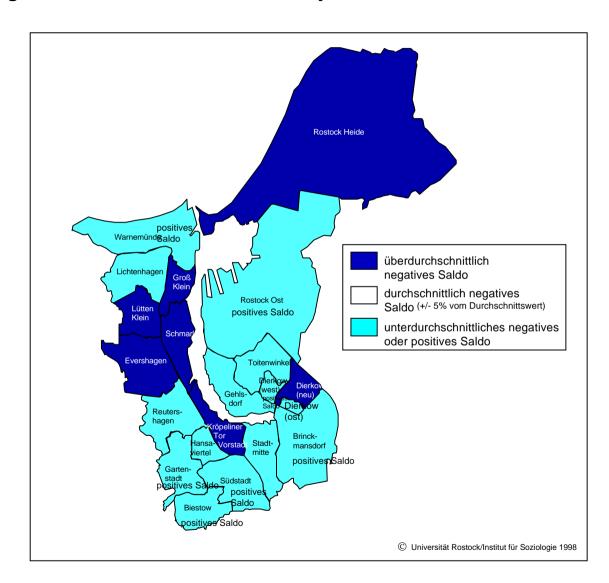


Karte IV.3.3.5 - 97: Wanderungssaldo 1997 nach Stadtbereichen je 1.000 Einwohner

Durchschnitt:		-22,28‰
Negatives Saldo:		
Minimum	Südstadt	-5,41‰
Maximum	Rostock Heide	-182,44‰
Positives Saldo:		
Minimum	Dierkow (West)	+12,42%
Maximum	Biestow	+1289,30‰

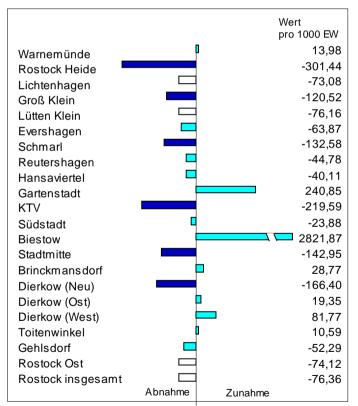


Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen - Saldo der Fort- und Zuzüge im Jahre 1997 pro 1000 Einwohner am 31.12.1996 (incl. Bewegung zwischen den Stadtteilen)

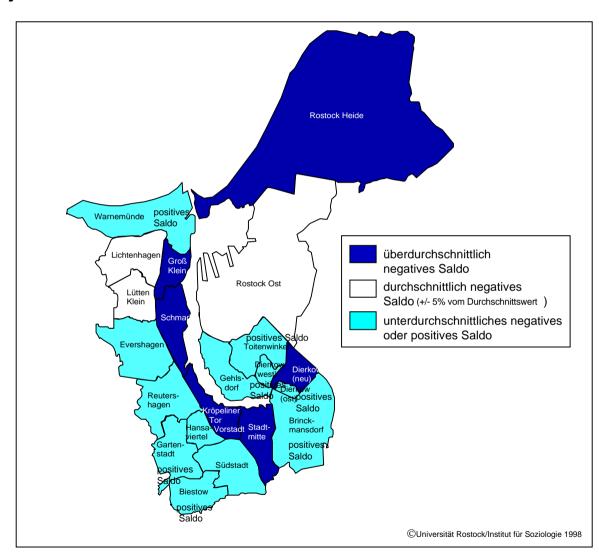


Karte IV.3.3.6 – 93-97: Wanderungssaldo im Zeitraum von 1993 bis 1997 nach Stadtbereichen je 1.000 Einwohner

Durchschnitt:		-76,36‰
Negatives Saldo:		
Minimum	Südstadt	-23,88‰
Maximum	Rostock Heide	-301,44‰
Positives Sa		
Minimum	Toitenwinkel	+10,59‰
Maximum	Biestow	+2821,87‰

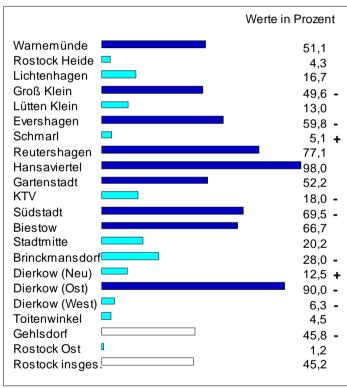


Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen - Saldo der Fort- und Zuzüge im Zeitraum 1993 – 1997 pro 1000 Einwohner am 31.12.1992 (incl. Bewegung zwischen den Stadtteilen)



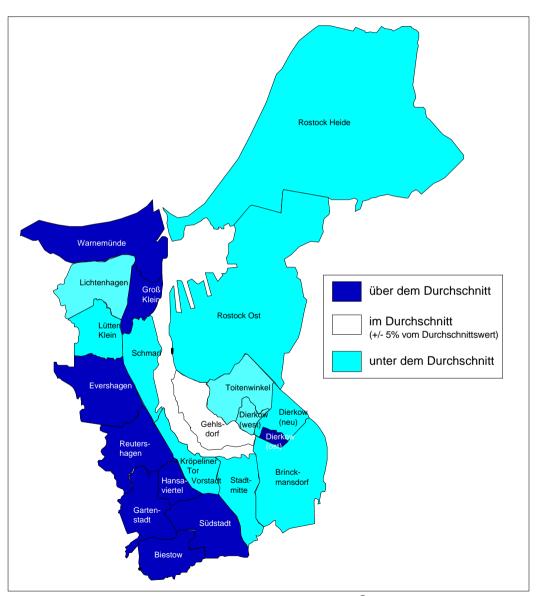
Karte IV.3.3.7 – 93: Anteil der natürlichen Bevölkerungsbewegung am Saldo¹ in den Stadtbereichen 1993 (in Prozent)

Durchschnitt:		45,2%
Minimum	Rostock Ost	1,2%
Maximum	Hansaviertel	98,0%



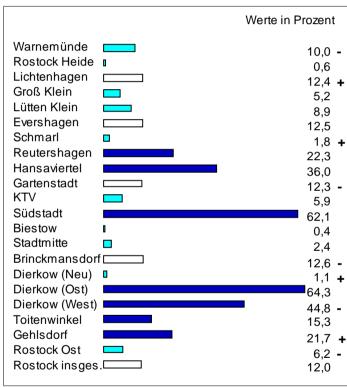
Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen. Einwohnerzahlen nach dem Melderegister ohne ZAST.

1) Bei dieser Berechnung wurden alle Saldowerte positiv gesetzt und die Summe beider Salden (natürliche und räumliche Bewegung) zugrundegelegt. Das jeweilige Plus- oder Minuszeichen hinter den Zahlen zeigt an, ob von der natürlichen Beölkerungsbewegung ein positiver oder negativer Einfluß auf das Gesamtsaldo ausgeht. Steht kein Zeichen hinter der Zahl, sind beide Werte gleichpolig.



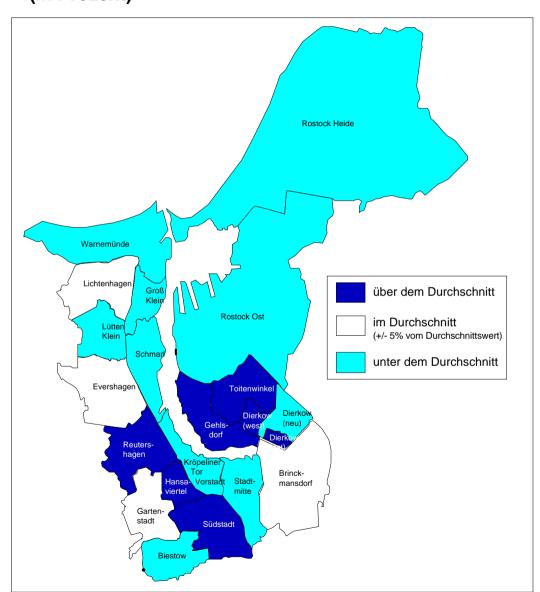
Karte IV.3.3.8 – 97: Anteil der natürlichen Bevölkerungsbewegung am Saldo¹ in den Stadtbereichen 1997 (in Prozent)

Durchschnitt:		45,2%
Minimum	Rostock Ost	1,2%
Maximum	Hansaviertel	98,0%



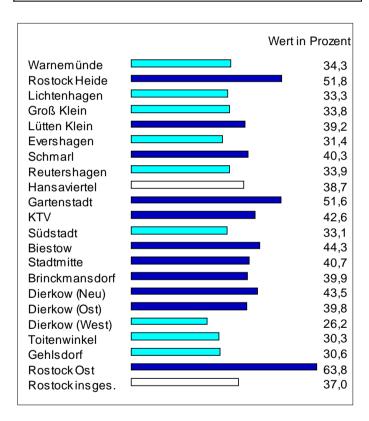
Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen. Einwohnerzahlen nach dem Melderegister ohne ZAST.

1) Bei dieser Berechnung wurden alle Saldowerte positiv gesetzt und die Summe beider Salden (natürliche und räumliche Bewegung) zugrundegelegt. Das jeweilige Plus- oder Minuszeichen hinter den Zahlen zeigt an, ob von der natürlichen Beölkerungsbewegung ein positiver oder negativer Einfluß auf das Gesamtsaldo ausgeht. Steht kein Zeichen hinter der Zahl, sind beide Werte gleichpolig.

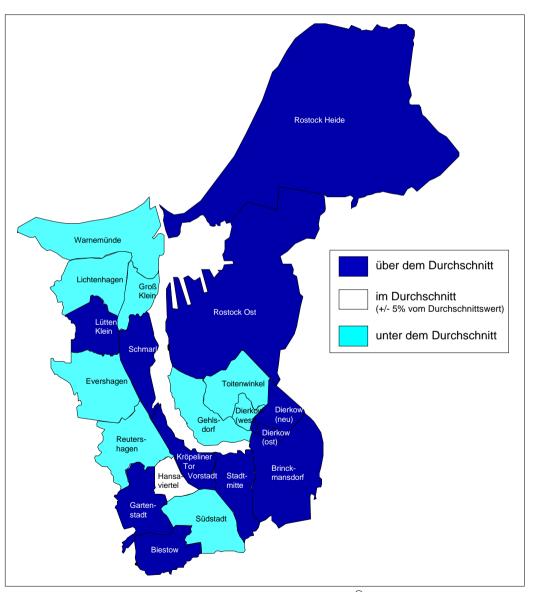


Karte IV.3.3.8 – 93: Anteil der Fortzüge an allen Umzugsbewegungen 1993 (in Prozent)

Durchschnitt:		37,0%
Minimum	Dierkow (West)	26,2%
Maximum	Rostock Ost	63,8%

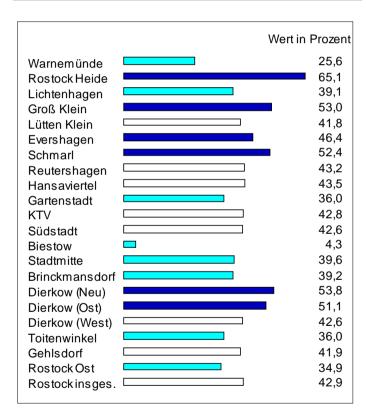


Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen. Einwohnerzahlen nach dem Melderegister ohne ZAST.



Karte IV.3.3.8 – 97: Anteil der Fortzüge an allen Umzugsbewegungen 1997 (in Prozent)

Durchschnitt:		42,9%
Minimum	Biestow	4,3%
Maximum	Rostock Heide	65,1%



Quelle: Amt für Statistik und Wahlen der Hansestadt Rostock, eigene Berechnungen. Einwohnerzahlen nach dem Melderegister ohne ZAST.

